



Feuerwehr

Informationszeitschrift
des Kreisfeuerwehrverbandes

Landkreis
Aichach-Friedberg

21. Jahrgang
Ausgabe 2008



Aus dem Inhalt:

Statistiken • Personalien • Einsätze • Ausbildung • Neue Fahrzeuge • Jugendfeuerwehren



Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept

 Sparkasse
Aichach

Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen? Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Mehr in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse.de.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.



330.000 Feuerwehrleute sind in ganz Bayern für die Sicherheit unseres Landes im Einsatz, die allermeisten davon sind ehrenamtlich tätig. Im Landkreis Aichach-Friedberg gewährleisten mehr als 3.900 aktive Feuerwehrler eine flächendeckende Präsenz und ein Eintreffen am Einsatzort innerhalb kürzester Zeit. Wie unverzichtbar dies ist, zeigt sich an der jährlich steigenden Zahl an Feuerwehreinsätzen. Deshalb ist es mir ein wichtiges Anliegen, in der Öffentlichkeit das Bewusstsein für diese großartige Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren zu stärken. Diese einmal im Jahr erscheinende Zeitschrift „Feuerwehr im Landkreis Aichach-Friedberg“ verfolgt genau dieses Ziel und tut dies auf sehr anschauliche Art und Weise.

Um den erreichten hohen Ausstattungsstandard der Feuerwehren in Bayern stetig zu verbessern, unternehmen Staat und Kommunen große finanzielle Anstrengungen. So hat der Freistaat in den vergangenen zehn Jahren für die Finanzierung von Feuerwehrfahrzeugen und Gerätehäusern in ganz Bayern rund 350 Millionen Euro eingesetzt. Künftig sollen den Feuerwehren jährlich



neun Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung stehen. Der Landkreis Aichach-Friedberg trägt ebenfalls nach Kräften dazu bei, seine Feuerwehren auf einem sehr guten Ausstattungsniveau nach modernem Stand der Technik zu halten. In die Feuerwehren und den Katastrophenschutz haben wir in den letzten sechs Jahren insgesamt rund 450.000 Euro investiert.

Daran lässt sich erkennen: Der Landkreis Aichach-Friedberg schätzt das Engagement der Feuerwehren außerordentlich und er misst diesem enorme Be-

deutung bei. Die Feuerwehrleute in den Gemeinden unseres Landkreises leisten Großartiges vor Ort. Darüber hinaus erfahren und praktizieren die Menschen beim Dienst in der Feuerwehr Gemeinschaft und Toleranz. Sie sind ein wichtiger Faktor des gesellschaftlichen Lebens. Sehr gerne nutze ich deshalb die Möglichkeit, an dieser Stelle für diesen außergewöhnlichen, ganz und gar nicht selbstverständlichen Einsatz ein herzliches Dankeschön auszusprechen.

Allen Kameradinnen und Kameraden danke ich für ihre Arbeit, für ihr Engagement und ihren Mut; den Angehörigen der Feuerwehrleute für ihr Verständnis und ihre Unterstützung. Allen Aktiven wünsche ich Gottes Beistand für die kommenden Einsätze, aber auch viel Freude in ihren Ortsfeuerwehren!

Aichach, im Juli 2008

Christian Knauer
Landrat

Wir sind für Sie da! Landratsamt Aichach-Friedberg

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi.	7.30-12.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
Do.	7.30-12.30 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr.	7.30-12.30 Uhr

Darüber hinaus bieten wir die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächsterminen (gilt nicht für die Kfz-Zulassungsstellen in Aichach und Friedberg):
Montag bis Donnerstag zwischen 7 und 19 Uhr
Freitag zwischen 7 und 17 Uhr

Am besten erreichen Sie Ihren Ansprechpartner durch Terminvereinbarung!

Telefon
08251/92-0

Internet:
www.lra-aic-fdb.de

E-Mail:
poststelle@lra-aic-fdb.de



LANDRATSAMT
AICHACH-FRIEDBERG



REIFEN LINDNER



86453 DASING · TAITINGER STRASSE 39 · Telefon 0 82 05/67 06

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr · Samstag 9.00 – 12.00 Uhr



Reifenberatung und Verkauf



Landwirtschaftsreifen



Motorradreifen



Stationäres Auswuchten



Elektronisches Feinauswuchten



Felgen und Leichtmetallräder



Batterie-Dienst



Unsere Kompetenz und Erfahrung für Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Erfolg!



Steuerberatung

Als kompetenter Partner stellen wir für Sie eine echte Entlastung für Ihre Finanzbuchhaltung und Lohnbuchhaltung dar, bieten Ihnen aussagekräftige Jahresabschlüsse, zeigen Wege individueller Steuergestaltung inkl. Rechtsformberatung und sind kompetente Ansprechpartner, die „Ihre Sprache“ sprechen.

Betriebswirtschaftliche Beratung

Als Ihr Partner bieten wir Ihnen maßgeschneiderte Lösungen bei Existenzgründung, Expansion, Verkauf oder Übergabe. Dafür bieten wir eine unabhängige, aktuelle und zukunftsorientierte Einschätzung der wirtschaftlichen Lage und zeigen Ihnen Finanzierungsalternativen auf zusammen mit individueller Bankbetreuung.

Vermögensberatung

Ist Ihre Alters- und Risikovorsorge ausreichend? Nach einer detaillierten Analyse Ihres bestehenden Vermögens zeigen wir Ihnen Wege, wie Sie Ihre Liquidität sichern, wie Sie Ihr privates Vermögen vor Insolvenz schützen und sämtliche Möglichkeiten der privaten und betrieblichen Altersvorsorge ausschöpfen.

Nachfolgeberatung

Gerade in der heutigen Zeit ist eine unabhängige und professionelle Beratung eine echte Vertrauenssache, welche viel Erfahrung und Fingerspitzengefühl verlangt. Wir zeigen Ihnen Wege auf, wie Sie durch rechtzeitige Regelung bares Geld sparen, sich Ihr Lebenswerk und Einkommen nach der Übergabe sichern.



Friedberger Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Max-Högg-Str. 2 · D-86316 Friedberg
Tel. 08 21/2 68 99-0 · Fax 08 21/2 68 99-40

Email: info@friedbergertreuhand.de
Internet: www.friedbergertreuhand.com

BRAUEREI



SEIT



1862

KÜHBACH



Unser Löschzug...

Brauerei Kühbach · Freiherr von Beck-Peccoz · 86556 Kühbach · www.brauereikuehbach.de



Bis Ende des Jahres wird unsere integrierte Leitstelle bei der Berufsfeuerwehr Augsburg für die Landkreise Augsburg, Aichach-Friedberg, Donau Ries, Dillingen und der Stadt Augsburg endlich ihren Betrieb aufnehmen. Die sehr aufwendigen Vorbereitungsarbeiten der Datenerfassung sind alle zeitlich im Rahmen geblieben und - soweit notwendig - abgeschlossen. Mit der Inbetriebnahme der Leitstelle werden unsere Alarmierungsstellen bei der Polizeiinspektion Aichach, der Polizeiinspektion Friedberg, der Feuerwehr Aichach und der Feuerwehr Friedberg ihren Dienst einstellen. Deshalb schon jetzt vorab mein herzlichster Dank an diese Dienststellen und deren Mitarbeiter für die jahrelang geleistete Arbeit bezüglich der Alarmierung bzw. Nachalarmierung der Feuerwehren unseres Landkreises. Sollten nach der Umstellung der Alarmierung kleinere Fehler auftreten, so bitte ich die jeweils betroffenen Wehren mit ihren zuständigen Kreisführungskräften zu sprechen, um die Ursachen der Fehler zu finden und zu beheben.

Durch den Betrieb der ILS werden sämtliche Grenzen der früheren Alarmierung entfallen. Es gibt eigentlich keine Landkreis- und Bezirksgrenzen mehr. Für einige Wehren werden sich dadurch natürlich die Einsatzgebiete etwas verschieben. Ebenso werden wir in der Zukunft vermehrt Wehren aus anderen Landkreisen bei Einsätzen in unserem Landkreis vorfinden. Ich vertraue hier auf die bei den Feuerwehren übliche gute Kameradschaft und Zusammenarbeit. Auch wer-



den vermehrt landkreisübergreifende Übungen stattfinden, um diese Kameradschaft zusätzlich zu fördern. Wir werden heuer im Rahmen der Herbstdienstversammlungen die Besonderheiten und Neuerungen in Bezug auf die Inbetriebnahme der ILS näher eingehen. Insbesondere liegen uns hier die Änderungen im Rahmen des BOS-Funk beim Funkbetrieb mit der ILS speziell am Herzen.

Durch die Datenerfassungen wurde auch das Problem der Tagesalarmsicherheit der Feuerwehren in den Vordergrund gerückt. Gerade im Bereich der zur Verfügung stehenden Atemschutzgeräteträger bei den einzelnen Wehren wurden erhebliche Schwachstellen aufgezeigt. Hier gilt es nun gezielt geeignete Maßnahmen einzuleiten, um zukünftig eine bessere Tagesalarmstärke bei unseren Feuerwehren zu erreichen.

Als gute Nachricht für die Feuerwehren und die Gemeinden sind die seit 1. 7. 2008 in Kraft getretenen neuen Zuwendungsrichtlinien des Freistaates Bayern zur Förderung des kommunalen Feuerwehrwesens zu sehen. Es wurde mit Hilfe des Landesfeuerwehrverbandes Bayern eine erhebliche Erhöhung der Fördersätze erreicht, wenn auch bei einzelnen baulichen Maßnahmen leider sehr starke Kürzungen vorgenommen worden sind. Die Einführung des digitalen BOS-Funk ist noch nicht sehr weit fortgeschritten. Aber das Staatsministerium arbeitet mit Hochdruck daran. Wir werden sehen, ob die zugesagten Termine einigermaßen eingehalten werden können. Mein herzlichster Dank gilt auch wieder allen Inserenten, ohne deren Mithilfe diese Zeitung nicht zu realisieren wäre. Ebenfalls danke ich an dieser Stelle allen Feuerwehrkameraden und Feuerwehrkameradinnen für ihre Einsatzbereitschaft und ihr Engagement im Rahmen ihrer geleisteten Arbeit für unsere Feuerwehr.

Abschließend darf ich mich noch persönlich für meine Wiederwahl zum Kreisbrandrat bei allen Kommandanten des Landkreises herzlich bedanken.

**Gerhard Orteld,
Kreisbrandrat**

Inhalt

Jahresbericht aus dem Feuerwehrwesen 2007	6 – 10	Einsätze 2007	24/25/27
Kreisfeuerwehrführung im Landkreis Aichach-Friedberg	13	Truppmann-Ausbildung	28/29
Personalien	14	Ausbildung an der Kettensäge	30/31/33
Führungskräfte im Landkreis	15	Brandsimulationscontainer Neu-Ulm	34/35
Anschriftsverzeichnis der Kommandanten	16/17	Neue Feuerwehrfahrzeuge im Landkreis	37
Leistungsprüfungen	19/20	Die Freiwillige Feuerwehr Anwalting	38/39
Standorte der Wärmebildkameras	22/23	Die Freiwillige Feuerwehr Motzenhofen	40/41
		Die Freiwillige Feuerwehr Osterzhausen	42/43
		Jugendfeuerwehr im Landkreis AIC-FDB	44 – 46



Die Einsatzzahlen für das Jahr 2007 sind im Vergleich zum Jahr 2006 weiterhin rückläufig.

Sehr erfreulich ist, dass die Anzahl der in unserem Landkreis vorhandenen Wärmebildkameras sich dieses Jahr fast verdoppelt hat. Viele Wehren beschafften sich dieses wertvolle Einsatzgerät beim Kauf eines neuen Löschfahrzeuges gleich mit. Auch trägt die intensive Ausbildung mit der Wärmebildkamera in der Atemschutzausbildungsstrecke des Landkreises sicherlich mit dazu bei, die Notwendigkeit und den Sinn dieser Kamera für den/die Feuerwehrmann/frau deutlich zu machen.

Auch in diesem Jahr gibt es für den Kreisfeuerwehrverband wieder erfreuliches zu berichten. Es ist ein weiterer Beitritt zu melden. Die Feuerwehr Osterzhausen ist dem Kreisfeuerwehrverband Aichach-Friedberg e. V. beigetreten und ich darf sie hiermit herzlich willkommen heißen.

Der Katastrophenschutz unseres Landkreises hat für die UG-ÖEL ein neues Fahrzeug, ein so genanntes Mehrzweckfahrzeug (MZF), angeschafft. Ebenso ist geplant, den etwas in die Jahre gekommenen ELW 3 des Katastrophenschutzes in nächster Zeit durch einen ELW 2 der neuen Norm zu ersetzen. Hier gilt mein besonderer Dank unseren Landrat, Herrn Christian Knauer, der sich sehr stark für die Modernisierung und den Ausbau des Katastrophenschutzes im Landkreis einsetzt.

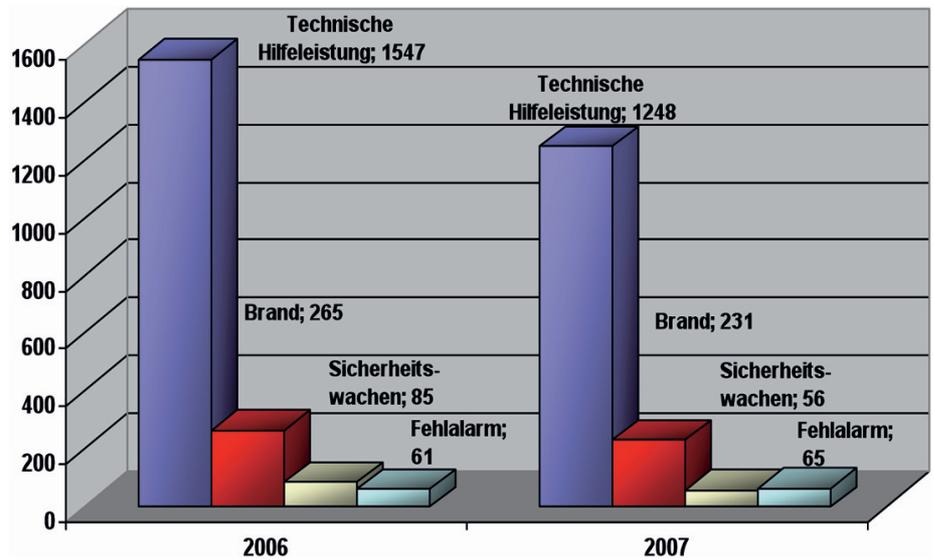
Ebenso ein Dankeschön für seine Bereitschaft, auch die Mitarbeiter des Landratsamtes ständig zu notwendigen Schulungen im Rahmen des Katastrophenschutzes zu entsenden.

Die ILS in Augsburg wird laut Planung Ende 2008 in Betrieb gehen. Die Datenerfassung und die Planung der Zonen, der Bereichsfolgen und der Einsatzmittelketten läuft auf vollen Touren. Wir befinden uns also voll im vorgegebenen Zeitrahmen.

Die flächendeckende Einführung des Digitalfunks in Bayern ist vom Innenministerium im zeitlichen Rahmen von 2010 bis 2012 geplant. Der „Rollout“ erfolgt dann von München aus, so dass wir mit einer der ersten Landkreise sein werden, der auf Digitalfunk umgestellt wird.

Die Novellierung des BayFwG ist beendet und die geänderten Gesetze sind am

Einsatzstatistik 2006/2007 im Landkreis Aichach-Friedberg



1. März 2008 in Kraft getreten. Eine der wichtigsten Änderungen ist die Erhöhung des Dienstaltes für Aktive auf nun 63 Jahre. Die zehn Minuten Hilfsfrist bleibt dagegen wie bisher in der Vollzugsbekanntmachung des BayFwG, was zu einem sichtlichen Durchatmen bei den Kommunen und den Bürgermeistern geführt hat.

Im Folgenden erhalten Sie nun einen kleinen Überblick über das wichtigste Geschehen im Feuerwehrwesen des Landkreises Aichach-Friedberg im Jahr 2007.

Die Anzahl der Aktiven ist 2007 im Vergleich zum Vorjahr um 32 Personen leicht angestiegen, ebenso die Anzahl der Feuerwehranwärter. Ganz besonders erfreulich ist aber der seit einigen Jahren ständig steigende Anteil von weiblichen Feuerwehrdienstleistenden im aktiven Dienst. Dies ist gerade in Bezug auf die Probleme der Feuerwehren bei der Tageseinsatzbereitschaft äußerst positiv zu sehen.

Veränderungen in der Kreisführung

2007 wurden, nach einer Anhörung mit den jeweiligen betroffenen Feuerwehren, in der Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg folgende Posten neu besetzt: Gerd Langer, FF Griesbeckerzell, ist neuer Kreisbrand-

inspektor (Funkrufname: Aichach-Friedberg 2) des KBI-Bereiches I. Er löst KBI Gerhard Schmidmeir ab, der nach Vollendung des 60. Lebensjahres aus dem aktiven Dienst ausgeschieden ist. In diesem Zusammenhang danke ich Herrn KBI Schmidmeir für seine langjährige und erfolgreiche Tätigkeit in der Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg.

Als Nachfolger für Herrn KBM Gerd Langer wurde Herr Michael Schlickerrieder, FF Aichach, als Kreisbrandmeister bestellt. Er ist künftig für den KBM-Bereich 5 (Aichach) zuständig und sein Funkrufname ist Aichach-Friedberg 2/3. Ich wünsche ihm für seine neue Tätigkeit viel Erfolg. Ebenfalls mit seinem 60. Geburtstag wurde Kreisbrandmeister Fritz Braun aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Mein Dank gilt auch hier unserem KBM Fritz Braun für viele Jahre engagierten Dienst in der Kreisbrandinspektion, besonders für die langjährige Leitung der Maschinisten-ausbildung. Sein Nachfolger im Dienst ist KBM Helmut Hartmann, FF Willprechtzell-Schönleiten (Funkrufname Aichach-Friedberg 4/2). Auch KBM Hartmann wünsche ich für seinen Dienst ebenfalls alles Gute!



Bauelemente

SCHRUPP & THIELE
Schreinerei

86453 Dasing · Messerschmittstr. 9 · Tel. 082 05 / 9 61 20

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Montag bis Freitag 9–18 Uhr · Samstag 9–13 Uhr

Internet: www.schrupp-thiele.de



● Türen ● Fenster ● Haustüren ● Küchen ● Parkett



Lehrgänge an den Feuerwehrschulen 2007

Lehrgangsbezeichnung	Zugeteilte Plätze	Belegte Plätze
ABC-Dekontamination DMF	1	1
ABC-Einsatz, Teil 1	1	0
ABC-Einsatz, Teil 2	1	0
Atenschutzgerätewart	4	3
Aufbaulehrgang „Gruppenführer“	2	2
Aufbaulehrgang für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	1	1
Aufbaulehrgang für Stadt-/Kreisjugendwarte	1	1
Aufbaulehrgang für Führungsdienstgrade – Einsatzleitung	1	1
Ausbilder in der Feuerwehr	1	1
Bootsführer	1	1
Fachteil für Ausbilder für Maschinisten	1	1
Fachteil für Ausbilder für Sprechfunker		1
Fachteil für Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	1	1
Fachteil für Ausbilder für Truppmann/Truppführer	1	1
Führung bei Katastrophen für FÜGK und UG-ÖEL	4	4
Gerätewart	2	2
Gruppenführer	16	16
Im voraus benannte „Örtliche Einsatzleiter“	1	1
Im voraus benannte Org. Leiter SanEL	1	1
Jugendwart	2	2
Leiter des Atemschutzes	3	3
Leiter einer Feuerwehr	7	7
Leiter und Stellvertreter der KomFÜ und UG-ÖEL	1	1
Notfallstation Bayern – Führung	1	1
Ölwehrgeräte (Technik)	1	1
Schiedsrichter	1	1
Technische Hilfeleistung RW/LF 16	2	2
Verbandsführer (Besondere Führungsdienstgrade)	2	2
Verhaltenstraining im Brandfall (Brandhaus zwei Tage)	4	4
Vorbeugender Brandschutz	1	0
Zugführer	2	2
Gesamt:	69	65

Personelles Statistik

Mitgliederstand vom 31. Dezember 2007: 4.554 Mitglieder

Aufgliederung der Mitglieder:	2005	2006	2007
Aktive Feuerwehrleute 18-60 Jahre	3.889	3.872	3.904
davon männlich	3.692	3.675	3.685
davon weiblich	197	197	219
Feuerwehranwärter 12-18 Jahre	614	635	650
davon männlich	542	557	588
davon weiblich	72	78	62
Gesamt	4.503	4.507	4.554

Gerätebestand zum 1. 1. 2008

Feuerwehrfahrzeuge

38 TSF, Tragkraftspritzenfahrzeuge
3 TSF-W, Tragkraftspritzenfahrzeuge mit Wasser
19 LF 8, Löschgruppenfahrzeuge ohne THL
2 LF 8, Löschgruppenfahrzeuge mit THL
9 LF 8/6, LF 10/6, Löschgruppenfahrzeuge
3 LF 8/6, LF 10/6, Löschgruppenfahrzeuge mit THL
1 LF 16 TS, Löschgruppenfahrzeuge
9 LF 16/12, Löschgruppenfahrzeuge
2 HLF 20/16, Löschgruppenfahrzeuge
2 LF 20/16, Löschgruppenfahrzeuge
7 TLF 16/25, Tanklöschfahrzeuge
1 TroTLF, Trockentanklöschfahrzeug
1 TLF 24/50, Tanklöschfahrzeug
3 DLK 23/12, Drehleitern mit Korb
3 RW 2, Rüstwägen
2 RW 1, Rüstwägen
3 GW, Gerätewägen
2 ELW 1, Einsatzleitwägen
1 ELW 3, Einsatzleitbus
21 MZF, Mehrzweckfahrzeuge
1 Lkw, Versorgungs-Lkw mit Kran
2 Lkw, Versorgungs-Lkw
1 SW 2000, Schlauchwagen
2 ELW, Vorausfahrzeuge
1 SLF, Sonderlöschmittelfahrzeug

139 Fahrzeuge insgesamt

Anhänger

30 TSA, Tragkraftspritzenanhänger
3 AL, Anhängelleiter
4 P 250, Pulverlöscher-Anhänger
30 SA, Ölschadenanhänger
4 Anhänger mit Arbeitsbooten

1 Wasserschaumwerfer
3 Lima, Beleuchtungsanhänger
4 Ösa, Ölsperrenanhänger
2 BPS, Ölabscheider
1 Gba, Großbehälteranhänger
4 VSA, Verkehrssicherungsanhänger
23 Sonstige Anhänger

82 Feuerwehranhänger insgesamt

Sonstiges

3 Schlauchboote
91 Tragkraftspritzen
6 Wasserwerfer
238 Pressluftatmer
2 Mobile Sirenen
13 Lufthebekissen
32 Stromerzeuger
1 Stromerzeuger 30 kVA
23 Spreizer
25 Scheren
4 Sprungretter
651 Funkmeldeempfänger
1 Relaisfunkstelle 4 m
4 Relaisfunkstellen 2 m
332 Handfunkgeräte 2 m
1 Handfunkgerät 4 m
128 Fahrzeugfunkanlagen 4 m
2 Fahrzeugfunkanlagen 2 m relaisfähig
16 Be- und Entlüftungsgeräte
2 Schnelleinsatzzelte
15 Chemieschutzanzüge Typ II
6 Chemieschutzanzüge Typ I
6 Dosisleistungswarngeräte
4 Dosisleistungsmessgeräte
1 Kontaminations-Nachweisgerät

HF Einsatzhosen für Geräteträger.

Markenqualität direkt vom bayerischen Hersteller.

HF produziert selbst. Für die FW heißt das: hochwertige Markenqualität nicht irgendwoher, sondern direkt vom Hersteller. Ohne Risiko, mit Garantie, mit Reparaturservice und einem Ansprechpartner, der schon seit 35 Jahren Schutzkleidung produziert. Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an. Telefon 08457-7001. Fax 7004. Oder informieren Sie sich im Internet: www.hf-sicherheitskleidung.de. Noch besser - vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Entweder bei Ihrer Feuerwehr oder auch bei uns in Vohburg. Wir nennen Ihnen auch gerne den für Ihre Feuerwehr zuständigen Fachhändler.



Schenkeltaschen mit Patten und Klettverschlüssen



Abriebfeste Knieverstärkungen



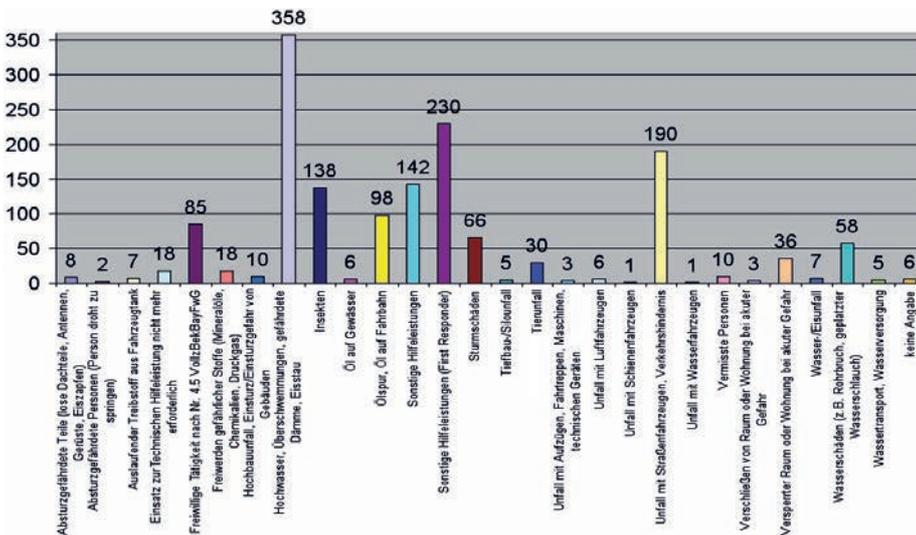
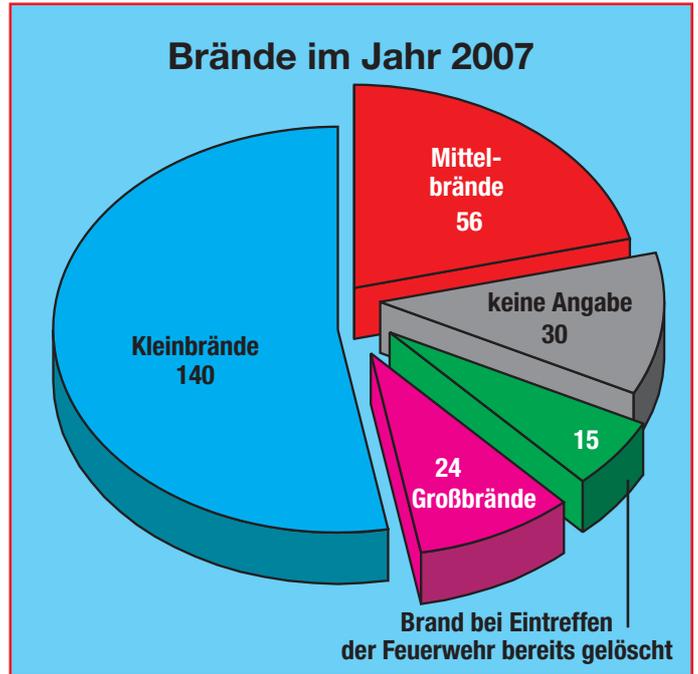
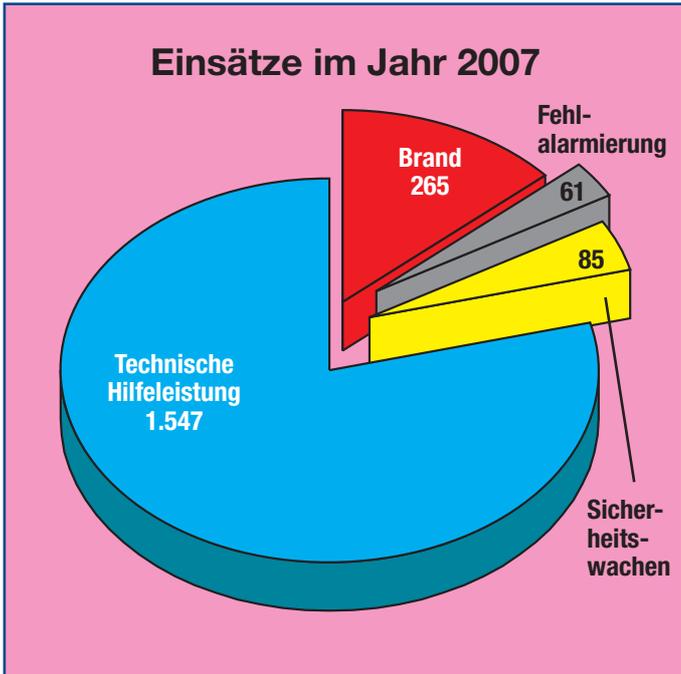
Seitliche Durchgriffe

Breite, vollelastische Träger mit Markenschließen. Frontverschluss mit Druckknopf und breitem Klett-Schnellverschluss. Seitliche Durchgriffe mit Klettverschlüssen. Schenkeltaschen mit Patten und Klettverschlüssen. Abriebfeste Knieverstärkungen. Knieverstärkungen als Knietaschen zum Einschleiben von flammfesten und schnittfesten Kevlar-Knieprotektoren. Nässeperre HF Multifunction. Nässe-Saugsperran an den Beinsäumen. Atmungsaktives Isolationsfutter. Klettschlaufen zum Abdichten über den Einsatzstiefeln. Geprüft nach EN469-2005 und HuPf Teil 4A/B.

HF Sicherheitskleidung 85088 Vohburg/Donau, Neumühlstraße 12-14



Achten Sie beim Kauf unbedingt auf Original-Einsatzkleidung von HF



zusammen mit den anderen Fahrzeugen der UG-ÖEL, zur Verfügung. Die UG-ÖEL ist nun mit Fahrzeugen sowohl im Süden als auch im Norden des Landkreises präsent und wird wie bisher bei Einsätzen der Stufe 3, 6 und 7 in Basis zur Unterstützung der Feuerwehreinsetzleitung (Kommunikation, Dokumentation, Einsatzstatistik) im Landkreis eingesetzt. Im Sommer dieses Jahres wird im Landratsamt eine Schulung für alle Kommandanten in dieser Sache durchgeführt werden.

Einsätze im Jahr 2007

Im Jahr 2007 rückten die Feuerwehren zu 1.600 Einsätzen aus. 2006 waren es insgesamt 1.958. Es ist daher ein Rückgang um mehr als 350 Einsätze zu verzeichnen. Gerade im Bereich der Technischen Hilfeleistung ist diese Entwicklung besonders deutlich zu erkennen. Vermutlich ist der Rückgang durch das Ausbleiben der vielen Unwetter zu erklären. Es liegt aber auch die Vermutung nahe, dass viele Einsätze von den einzelnen Wehren nicht gemeldet worden sind.

Neues Fahrzeug für die UG-ÖEL

Das Landratsamt Aichach-Friedberg hat im Bereich des K-Schutzes für die Unterstüt-

zungsgruppe der Örtlichen Einsatzleitung (UG-ÖEL) ein neues Mehrzweckfahrzeug angeschafft. Dieses Fahrzeug ist mit entsprechender Technik ausgerüstet und steht auch unterhalb des K-Falles der Feuerwehr

Medizinische Spitzenerzeugnisse aus dem Hause Juzo®

Für natürliche Mobilität, Gesundheit und Wohlbefinden

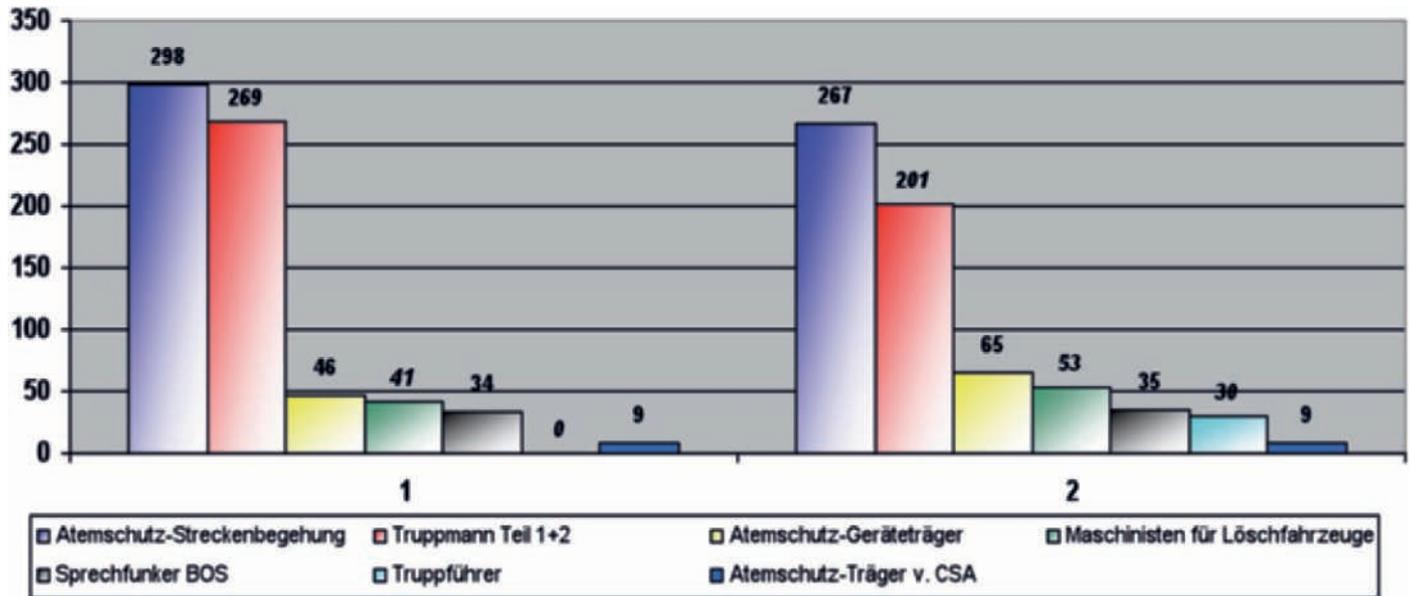


Juzo®

Julius Zorn GmbH Juliusplatz 86551 Aichach www.juzo.com



Feuerwehrtechnische Ausbildung im Lkr. Aichach-Friedberg



Ausbildung/Übungen/Lehrgänge

2007 nahmen Mitglieder der Feuerwehren im Landkreis an vielen regionalen und über-regionalen Lehrgängen teil: Durch die Vielzahl der Standortausbildungen, insgesamt wurden dieses Jahr 625 Feuerwehrleute ausgebildet, konnte auch letztes Jahr wieder sehr viel Geld für die Kommunen gespart werden. Herzlichen Dank an alle Ausbilder, die diese Tätigkeiten ohne jegliche Bezahlung ehrenamtlich erledigen.

Begehung der Atemschutzstrecke

Die Atemschutzausbildungsstätte unseres Landkreises hatte 2007 im Rahmen von Streckenbegehungen eine Kapazität für 480 Teilnehmer. Tatsächlich teilgenommen haben aber nur 269 Atemschutzträger, was einer Auslastung von nicht einmal 60 % entspricht.

Hier müssen die Kommandanten unbedingt auf die Erfüllung der Vorschriften der FwDV 7 mehr Wert legen. Der Landkreis

besitzt wesentlich mehr Atemschutzgeräte-träger als diese 269 Personen. Wenn alle in Basis gemeldeten Atemschutzgeräteträger ihre nach FwDV 7 vorgeschriebene Ausbildung durchführen würden, wäre unsere Atemschutzstrecke bei weitem überlastet!

Feuerwehr-Aktionswoche 2007

Die Feuerwehr-Aktionswoche 2007 stand ja ganz im Zeichen der „Feuerwehrfrauen“. Die provozierenden Werbeslogans wie „Frauen sind Katastrophen – gewachsen“ oder „Frauen an den Brandherd“ waren zwar bestimmt gut gemeint, riefen aber oftmals ein geteiltes Echo hervor. Nichtsdestotrotz konnten aber alle beteiligten Feuerwehren und damit auch alle Kameraden und Kameradinnen in vielen Einsatzübungen ihr ganzes Können in der Öffentlichkeit unter Beweis stellen und damit zum guten Erscheinungsbild der Feuerwehren beitragen.

Die im Zusammenhang mit diesen Einsatzübungen gewonnenen positiven und negativen Erfahrungen gilt es nun gemeinsam

aufzuarbeiten, um den bestmöglichen Schutz für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger auch weiterhin sicherzustellen. Allen Beteiligten nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihren großen persönlichen Einsatz.

Statistik

Im Jahr 2007 haben insgesamt 738 Personen die Leistungsprüfung abgelegt. Davon waren 594 Prüflinge und 144 Ergänzter/Auffüller.

Feuerwehrrholungsheim Bayerisch Gmain

2007 haben 95 Personen das Erholungsheim besucht. Das ist ein leichter Anstieg gegenüber 2006. Auch im Jahr 2007 konnten leider nicht alle dem KFV Aichach-Friedberg zur Verfügung stehenden Freiplätze vergeben werden. Hier ist natürlich auch zu berücksichtigen, dass der Zeitpunkt für die Freiplätze oftmals im Januar oder Februar, d. h. außerhalb der Ferienzeit, liegt, was für viele Feuerwehrdienstleistende mit Familien sehr ungünstig ist.

Stalleinrichtungen

- Schweinemast- und Zuchtställe
- Milchviehlauf- und Anbindestelle
- Pferdeställe

Zäune

- Weidezäunde
- Gartenzäune
- Schutzzäune

Schlosserei

- Geländer
- Carports
- Stahltreppen
- Edelstahlverarbeitung



Johannes Asam

Malzhausen 2
86453 Dasing
Tel. 0 82 05/2 94
Fax 0 82 05/68 72



Anträge zum Aufenthalt in Bayerisch Gmain

Grundsätzlich bestehen zwei Möglichkeiten, einen Aufenthalt im Feuerwehrholungsheim in Bayerisch Gmain zu beantragen:

1. Freiplätze des Kreisfeuerwehrverbandes
2. Selbstfinanzierte Aufenthalte

Ehrungen im Jahr 2007

Bayerisches Feuerwehrereichen (25 bzw. 40 Jahre aktiver Dienst)

Es wurden auf Vorschlag der Feuerwehren und Gemeinden insgesamt 142 Feuerwehrleute mit dem Bayerischen Feuerwehrereichen für langjährige Dienstzeit durch den Bayerischen Innenminister ausgezeichnet:

- 109 Kameraden/innen für 25 Jahre aktiven Dienst.
- 33 Kameraden/innen für 40 Jahre aktiven Dienst.

Ehrungen des Kreisfeuerwehrverbandes

Auf Vorschlag der einzelnen Feuerwehren wurden vom Kreisfeuerwehrverband Aichach-Friedberg im Jahr 2007 insgesamt 40 Ehrenzeichen vergeben. Dabei bekamen zehn Kameraden/innen das Ehrenkreuz in Gold und 24 Kameraden/innen das Ehrenkreuz in Silber verliehen. Sechs verdiente Personen erhielten die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Silber.

Jugendfeuerwehr

Das Jahr 2007 war für die Kreisjugendfeuerwehr ein sehr erfolgreiches Jahr. Durch die gute Betreuung und Anleitung, besonders auch durch die einzelnen Jugendwarte vor Ort, wurden im Jahr 2007 erfreulicherweise weitere neue Jugendgruppen gegründet (Wiesenbach, Hochdorf und Motzenhofen/Hollenbach). Somit hat sich die Anzahl der Jugendlichen, die in unserem Landkreis Feuerwehrdienst leisten und somit eine hohe Verantwortung übernehmen, auf 650 aktive Mitglieder erhöht. Hinzu kommt, dass bereits

weitere Wehren die organisatorischen Schritte für einen eigenen Jugendbetrieb aufgenommen haben.

Im Rahmen von folgenden Prüfungen haben die Feuerwehranwärter 2007 ihr Können unter Beweis gestellt:

- 134 Jugendliche bestanden die Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“ in der Stufe Bronze.
- über 140 Jung-Kameraden bewiesen ihr Können im Bereich der Ersten Hilfe im Rahmen des Bayerischen Wissenstests 2007.
- 29 Jugendliche legten im September 2007 die Bayerische Jugendleistungsprüfung erfolgreich ab.

Auch das höchste Abzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr, die Deutsche Jugendleistungsspanne, wurde nach vielen Jahren erstmals wieder im Landkreis von 36 Jugendlichen erfolgreich abgelegt. Der Ausflug der Kreisjugendfeuerwehr, an dem sich die Jugendgruppen mit über 125 Jugendlichen beteiligten, führte im vergangenen Jahr nach München. Die Flughafenfeuerwehr und das Olympiazentrum München waren die Ziele. Insbesondere die Führung am Flughafen München fand hohen Zuspruch bei den Jugendlichen. In diesem Jahr werden voraussichtlich die neuen BMW-Welten auf dem Ausflugs-Programm stehen. In diesem Zusammenhang gilt mein Dank auch unserem Kreisjugendwart Ben Bockemühl für sein großes Engagement.

Sonstiges

Homepage der Kreisfeuerwehrrführung:

<http://www.kbi-aic-fdb.de>

Landesfeuerwehrverband:

<http://www.lfv-bayern.de>

Bezirksfeuerwehrverband Schwaben:

<http://www.bfv-schwaben.org>

Impressum

Herausgeber, Verlag und Herstellung

Paartal-Verlag, Partner der Feuerwehren
Taitinger Str. 62, 86453 Dasing
Telefon (0 82 05) 72 07 · Fax 69 97

Redaktionsleitung: KBM Walter Luksch, Hollenbach

Redaktionelle Mitarbeit:

KBR Gerhard Orteld,
KBI Erich Poisl, KBI Gerd Langer

Titelbild: Brandeinsatz in Blumenthal

Erscheinung: Einmal jährlich

Alle Rechte vorbehalten. Titel, Umschlaggestaltung, Vignetten, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt.

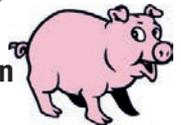
Printed in Germany, 21. Auflage, 2008

Imbiss · Partyservice

Metzgerei Reithmeir

Konrad Reithmeir · Metzgermeister

- feinste Wurstwaren · Grillspezialitäten
- Fleisch aus kontrollierten Stallungen



**Wir machen die wahrscheinlichst
besten Spanferkel der Welt**

Hauptstr. 21 · 86495 Eurasburg · Tel. (0 82 08) 95 93 10 · Fax 18 19



Baugenossenschaft

Aichach eG

„Mit Sicherheit in guten Wänden“



WOHNBAU GMBH

FÜR DEN LANDKREIS AICHACH-FRIEDBERG

Ihre Partner in allen Wohnungsfragen

Bauerntanzgasse 1, 86551 Aichach · **Telefon 08251 – 8924-0** · Fax 08251 – 8924-25
www.baugenossenschaft-aichach.de · info@baugenossenschaft-aichach.de · www.landkreis-wohnbau-aichach.de

Keine Bank ist näher!



- 54.000 Kunden und 22.000 Mitglieder
- 20 Geschäftsstellen mit 120 Beratern
- Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt



Raiffeisenbanken

• Adelzhausen-Sielenbach eG • Aindling eG • Kissing-Mering eG
• Rehling eG • Schiltberg eG



Zuverlässigkeit. MAN Feuerwehrfahrzeuge.

Auf Feuerwehrfahrzeuge von MAN ist Verlass. Sie sind schnell, robust und zuverlässig - bereit, durchs Feuer zu gehen. Die perfekt auf den Einsatz abgestimmten Fahrzeuge gibt es in allen Varianten. Nur nicht in anderen Farben.

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Center Augsburg

Stätzlinger Straße 79, 86165 Augsburg, Telefon 0821. 79602-0, Fax 0821. 79602-40

Transport worldwide. Powered by MAN.





BT Bautechnik Impex GmbH + Co. KG

Entwicklung, Herstellung und Montage von thermoplastischen Spritzgussteilen und Spritzgussformen.

Oberbernbacher Weg 24 · 86551 Aichach Internet: www.bt-bautechnik.de
Tel. 0 82 51/89 95-0 · Fax 0 82 51/89 95-99 E-mail: info@bt-bautechnik.de

Aidelsburger

**Riesengroße Auswahl,
niedrige Preise, gute Qualität**

Bodenfliesen	Profilbretter	Fertigparkett, Kork
Badfliesen	Paneele	Fertigparkett Linoleum
Feinsteinzeugfliesen	Feuchtraumdecken	Laminatböden
Granitfliesen	Parkette	Lichtsystem

NEU: HELLER · FREUNDLICHER
wir haben die Ausstellungsfläche verdoppelt!

Besuchen Sie uns, es lohnt sich!

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr.: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Do. und Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Unsere Ausstellungsräume sind auch jeden Sonntag
von 10.30 bis 16.30 Uhr geöffnet!

Josef Aidelsburger & Sohn GmbH
86556 Winden 8a bei Kühbach · Tel. 0 82 57/5 54
Jetzt auch im Internet: www.aidelsburger.com

www.kerscher-gmbh.de

KERSCHER

Heizung Sanitär Spenglerei Solartechnik Wärmepumpen

Karl Kerscher GmbH

Schrobenhausener Str. 16
86556 Kühbach
Tel: 0 82 51/ 34 16 · Fax: 0 82 51/ 38 03
info@kerscher-gmbh.de

FEDERAL MOGUL

Company in motion



GOETZE

**Wenn's bei uns rund läuft,
dann bewegt sich was – weltweit.**



Federal-Mogul Corp. ist mit ca. 50.000 Mitarbeitern und einem Gruppenumsatz von etwa US \$ 6 Mrd. einer der führenden Zulieferer der KFZ-Industrie.

In Deutschland operieren 12 Tochtergesellschaften mit starken Eigenmarken in der Entwicklung und Produktion innovativer Produkte und Produktsysteme als anerkannter Partner globaler Hersteller.

Ohne **Federal-Mogul Friedberg** stehen die Motoren still. Im Luxusauto und im Kleinwagen, auf dem Kreuzfahrt-Traumschiff und dem Riesentanker.

Federal-Mogul Friedberg produziert mit ca. 1100 Mitarbeitern/innen hochwertige Kolbenringe für Kraftfahrzeug-, Schiffs- und stationäre Motoren sowie Laufwerkdichtungen und Zylinderlaufbuchsen.

Federal-Mogul Friedberg GmbH · Engelschalkstr. 1 · 86316 Friedberg · Tel: 08 21/ 60 01-0 · Fax: -111



Kreisfeuerwehrführung im Landkreis Aichach-Friedberg

Kreisbrandrat
Gerhard Orteld
AIC/FDB 1

KJFW
Ben Bockemühl

FB EDV
Martin Finkl/
Michael Vistein

Kreisbrandmeister
Walter Luksch
(UG-ÖEL)
AIC/FDB 1/2

Kreisbrandmeister
Otto Heizer
(Atemschutz)
AIC/FDB 1/3

Kreisbrandinspektor
Gerd Langer
AIC/FDB 2

Kreisbrandinspektor
unbesetzt
AIC/FDB 3

Kreisbrandinspektor
Erich Poisl
AIC/FDB 4

Kreisbrandmeister
Albert Wagner
AIC/FDB 2/1

Kreisbrandmeister
Peter Schattka
AIC/FDB 3/1

Kreisbrandmeister
Josef Zetti
AIC/FDB 4/1

Kreisbrandmeister
Wolfgang Hittinger
AIC/FDB 2/2

Kreisbrandmeister
unbesetzt
AIC/FDB 3/2

Kreisbrandmeister
Helmut Hartmann
AIC/FDB 4/2

Kreisbrandmeister
Michael Schlickenrieder
AIC/FDB 2/3

Kreisbrandmeister
Franz Hörmann
AIC/FDB 3/3

Kreisbrandmeister
Christian Happach
AIC/FDB 4/3

Gliederung der Inspektionsbereiche

KBI-Bereich 1
Kreisbrandinspektor
Gerd Langer

KBM-Bereich 4
Kreisbrandmeister
Wolfgang Hittinger
FF Adelzhausen
FF Burgadelzhausen
FF Dasing
FF Heretshausen
FF Laimering
FF Rieden
FF Sielenbach
FF Täiting-Bitzenhofen
FF Tödenried
FF Obergriesbach
FF Weissizell
FF Zahling

KBM-Bereich 5
Kreisbrandmeister
Michael Schlickenrieder
FF Aichach
FF Ecknach
FF Edenried
FF Gallenbach
FF Griesbeckerszell
FF Klingen
FF Mauerbach
FF Oberbernbach
FF Oberschneitbach
FF Oberwittelsbach
FF Sulzbach
FF Unterwittelsbach
FF Waichshofen
BTF JVA Aichach

KBM-Bereich 6
Kreisbrandmeister
Albert Wagner
FF Allenberg
FF Haslangkreit
FF Inchenhofen
FF Kühbach
FF Oberbachern
FF Oberschönbach
FF Rapperzell
FF Ruppertszell
FF Schiltberg
FF Sainbach
FF Stockensau
FF Unterbernbach

KBI-Bereich II
Kreisbrandinspektor
Erich Poisl

KBM-Bereich 1
Kreisbrandmeister
Josef Zetti
FF Baar
FF Ebenried
FF Echshelm
FF Grimolzhausen
FF Gundelsdorf
FF Handzell
FF Kühnhausen
FF Osterzhausen
FF Pöttmes
FF Reicherstein
FF Schmelmannskreuth
FF Schorn
FF Wiesenbach

KBM-Bereich 2
Kreisbrandmeister
Helmut Hartmann
FF Aindling
FF Alsmoos
FF Stotzard
FF Petersdorf
FF Pichl-Binnenbach
FF Rehling
FF Todtenweis
FF Willprechtzell-Schönleiten

KBM-Bereich 3
Kreisbrandmeister
Christian Happach
FF Affing
FF Anwalting
FF Aulzhausen
FF Gebenhofen
FF Haunswies
FF Hollenbach
FF Igenhausen
FF Mainbach
FF Motzenhofen
FF Mühnhausen
FF Schönbach

KBI-Bereich III
Kreisbrandinspektor
unbesetzt

KBM-Bereich 7
Kreisbrandmeister
unbesetzt
FF Bachern
FF Derching
FF Friedberg
FF Haberskirch
FF Hügelshart
FF Ottmaring
FF Paar-Harthausen
FF Rederzhausen
FF Rinnenthal
FF Rohrbach
FF Stätzing
FF Wifflershausen
FF Wulferthausen
WF Federal Mogul

KBM-Bereich 8
Kreisbrandmeister
Peter Schattka
FF Eresried
FF Hausen
FF Hochdorf
FF Hofegnenberg
FF Kissing
FF Merching
FF Schmieschen
FF Steindorf
FF Steinach
FF Unterbergen

KBM-Bereich 9
Kreisbrandmeister
Franz Hörmann
FF Baidlkirch
FF Eismannsberg
FF Eurasburg
FF Freienried
FF Hörmannsberg
FF Mering
FF Löschgruppe Baiernberg
FF Ried
FF Sirchenried
FF Zillenberg



Gerd Langer wird Nachfolger von Gerhard Schmidmeir



Gerhard Schmidmeir feierte am 27. 9. 2007 seinen 60. Geburtstag und ging daraufhin in den wohlverdienten beruflichen und Feuerwehr-Ruhestand. Zum 1. 10. 2007 wurde Gerd Langer sein Nachfolger als KBI für den Inspektionsbereich 1 und ist dort für die Feuerwehren der Kommunen Adelzhausen, Aichach, Dasing, Inchenhofen, Kühbach, Schiltberg und Sielenbach zuständig. Der 39-jährige Griesbeckerzeller war bis dahin als Kreisbrandmeister für den KBM-Bereich 5 (Aichach und Ortsteile) zuständig. Beruflich ist der verheiratete Vater von drei Töchtern bei der Flughafenfeuerwehr in München als Oberbrandmeister beschäftigt. In seiner früheren Laufbahn war er fünf Jahre als Ausbilder an der Staatlichen Feuerweherschule Geretsried beschäftigt.

Im Landkreis wirkt er seit seiner Ernennung zum KBM bei der Maschinistenausbildung mit und zeichnet sich für die Kettensägenlehrgänge verantwortlich. Weiter betreut er die Merkblattverwaltung des Landkreises. Für seine Tätigkeit wünschen wir ihm alles Gute und viel Erfolg.

Kreisbrandmeister Helmut Hartmann (KBM-Bereich 2)

Für die Neubesetzung des Kreisbrandmeisters im Bereich 2 fiel die Wahl auf Helmut Hartmann. Der Kreisbrandrat bestellte ihn am 1. März 2008 zum KBM. Der 38-jährige Helmut Hartmann, von Beruf Maurer, trat 1986 in die Freiwillige Feuerwehr Willprechtzell ein und ist seit 2002 der 1. Kommandant der Wehr. Seit der Zusammenlegung seiner Heimatfeuerwehr



mit der Freiwilligen Feuerwehr Schönleiten im Jahre 2007 ist er auch der 1. Kommandant der neuen Feuerwehr Willprechtzell-Schönleiten. Für seine Tätigkeit wünschen wir ihm alles Gute.

Michael Schlickerrieder - neuer Kreisbrandmeister für den KBM Bereich 5 (Aichach)



Im November 2007 wurde Michael Schlickerrieder als Kreisbrandmeister für die Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg bestellt.

Der Zuständigkeitsbereich von KBM Schlickerrieder ist die Stadt Aichach mit allen Ortsteilen.

Michael Schlickerrieder ist 34 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder. Seit 1990 ist er aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Aichach und ist dort als stellvertretender Zugführer, stellvertretender Vorstand und in der Nachalarmierungsstelle des Landkreises tätig. Für seine Arbeit in der Kreisbrandinspektion wünschen wir ihm alles Gute.

gut beraten, gut geplant, gut gekauft

Möbel für alle Wohnbereiche
Eigene Polsterei (Sonderanfertigungen)
Gardinen (Nähatelier)
Bodenbeläge

Malia

Möbel & Raumausstattung

Am Anger 4 · 86453 Dasing
Tel. 08205/246 Fax 7273

www.malia-moebel.de
e-Mail: malia.moebel@t-online.de

Fliesen & Naturstein

Von der Planung bis zur Realisierung, alles aus einer Hand.

Aichacher Str. 7 · 86453 Dasing
Tel. 0 82 05/10 91
Fax 0 82 05/ 60 19 48
www.fliesen-steinhart.de
Mo-Fr. 9-12 u. 13-18 Uhr
Sa. 9-12 · So. 13-16 Uhr
(So. keine Beratung u. Verkauf)

AS **Steinhart**
Fliesen GmbH

Fliesen · Natursteine · 3-D Planung · Ausstellung · Beratung · Montage



1. Kreisbrandrat

Gerhard Orteld
Hauptstraße 58a
86568 Hollenbach
(p) 0 82 57/15 00
(d) 0 82 51/92-3 84
(d) 01 71/5 66 19 77

2. Kreisbrandinspektoren

KBI-Bereich: I

Gerd Langer
Hofgartenstraße 22 a
86551 Griesbeckerzell
(p) 0 82 51/82 79 37
(d) 01 72/ 8 69 95 33

KBI-Bereich: II

Erich Poisl
Von-Gumpenberg-Straße 8
86554 Pöttmes
(p) 0 82 53/68 21
(d) 0 82 53/99 95-13
(d) 01 73/8 91 76 41

KBI-Bereich: III

derzeit unbesetzt

3. Kreisbrandmeister

KBM-Bereich: 1

Josef Zettl
Jägerstraße 14,#
86554 Gundelsdorf
(p) 0 82 53/17 15
(p) 01 71/6 20 06 26

KBM-Bereich: 2

Helmut Hartmann
Nelkenweg 4
86574 Willprechtzell
(p) 0 82 37/73 25
(d) 0 82 57/22 85

KBM-Bereich: 3

Christian Happach
Martinstr. 17
86551 Aichach
(p) 0 82 51/36 02
(d) 0 82 53/99 65

KBM-Bereich: 4

Wolfgang Hittinger
Wankstraße 4
86453 Dasing
(p) 0 82 05/63 75
(d) 0 82 05/9 59 90-15

KBM-Bereich: 5

Michael Schlickerieder
Theodor-Heuß-Straße 4
86551 Aichach
(p) 0 82 51/87 26 43
(d) 0 82 52/97 29 09

KBM-Bereich: 6

Albert Wagner
Raiffeisenstraße 16
86576 Schiltberg
(p) 0 82 59/4 18
(d) 0 82 59/3 93

KBM-Bereich 7

derzeit unbesetzt

KBM-Bereich: 8

Peter Schattka
Lindenstraße 12
86348 Kissing
(p) 0 82 33/7 35 39 50
(p) 01 73/9 43 59 93
(d) 08 21/60 01-1 95

KBM-Bereich: 9

Franz Hörmann
Eckenerstraße 11
86415 Mering
(p) 0 82 33/97 20
(d) 0 82 33/78 11 00

KBM Administration UG-ÖEL

Walter Luksch
Fichtenweg 13
86568 Hollenbach
(p) 01 73/8 94 40 84
(d) 0 82 57/99 03 21
(d) 0 82 51/87 56-0

KBM Atemschutz

Otto Heizer
Schönbacher Straße 2
86565 Gachenbach
(p) 0 82 59/17 77
(d) 08 21/3 24-321

4. Fachberater

Kreisfeuerwehr- jugendwart

Ben Bockemühl
Am Streugraben 23
86316 Friedberg-Stätzing
(p) 08 21/47 86 89-60

Fachberater EDV

Martin Finkl
Gerberweg 9
86316 Friedberg
(p) 08 21/6 50 90 52

Fachberater EDV

Michael Vistein
Schlernweg 21
86316 Friedberg
(p) 08 21/6 07 02 30

LEW

Lechwerke

Für Sie vor Ort.

24 Stunden am Tag,
365 Tage im Jahr –
seit mehr als 100 Jahren.

Ob Auskunft oder technische Hilfe – unser Team ist ganz in Ihrer Nähe und steht Ihnen bei allen Fragen der Energieversorgung zur Verfügung. Bei Störungen sorgen wir für schnelle Hilfe rund um die Uhr.

Mehr Infos unter www.lew.de

24-Std.-Störungsdienst:
0821/27965-51

RWEGROUP



Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg

Kommandanten KBM-Bereich: 1

PÖTTMES

Klaus-Jürgen Hartwig
Kellerweg 5
86554 Pöttmes
(p) 0 82 53/71 64, (d) 0 89/23 53 32 21

EBENRIED

Nikolaus Schmaus
Haus Nr. 77
86554 Pöttmes-Ebenried
(p) 0 82 76/13 18

ECHSHEIM

Georg Grammer
Kühnhäuser Str. 1
86554 Pöttmes-Echsheim
(p) 0 82 53/17 91

GRIMOLZHAUSEN

Peter Raba (zurückgetreten)
Kirchstr. 1
86554 Pöttmes-Grimolzhausen
(p) 0 82 53/12 15

GUNDELSDORF

Rudolf Zettl
Ebenriederstr. 9
86554 Pöttmes-Gundelsdorf
(p) 0 82 53/4 62

HANDZELL

Dieter Bauer
Mühlenstr. 15
86554 Pöttmes-Handzell
(p) 0 82 53/70 97, (d) 08 21/4 24-31 88

KÜHNHAUSEN

Hubert Wenger
Kühnhäuser Haus Nr. 9
86554 Pöttmes
(p) 0 82 53/69 91

OSTERZHAUSEN

Rupert Hugl
Weidenweg 3
86554 Pöttmes-Osterzhausen
(p) 0 82 76/15 01, (d) 08 21/5 88 47 74

REICHERSTEIN

Dieter Hänsel jun.
Tannenhofstr. 1
86554 Pöttmes-Reicherstein
(p) 0 82 53/92 82 34

SCHNELLMANNSKREUTH

Franz-Xaver Wanner
Grimolzhauser Str. 6
86554 Pöttmes-Schnellmannskreuth
(p) 0 82 53/15 29, (d) 0 90 90/96 08-0

SCHORN

Mathias Gogl
Ortsstr. 25
86554 Pöttmes-Schorn
(p) 0 82 53/68 15, (d) 0 90 90/95 98 40

WIESENBACH

Helmut Dirr
Am Weiher 4
86554 Pöttmes-Wiesenbach
(p) 0 82 76/6 06, (d) 0 82 51/9 08-1 50

BAAR

Wolfgang Pfisterer
Riedererstr. 9
86674 Baar
(p) 0 82 76/17 52, (d) 08 27/17 00

Kommandanten KBM-Bereich: 2

AINDLING

Christian Büchl
Am Büchl 6
86447 Aindling
(p) 0 82 37/95 21 13 (d)

PICHL-BINNENBACH

Franz-Xaver Schenk
Lechfeldstr. 8 1/2
86447 Aindling-Edenhausen
(p) 0 82 37/77 95,
(d) 0 82 37/72 29

STOTZARD

Florian Schwegler
Dorfstr. 7
86447 Aindling-Gaulzhofen
(p) 0 82 07/81 14, (d) 08 21/3 24-37 21

TODTENWEIS

Peter Haberl
St.-Afra-Str. 15
86447 Todtenweis
(p) 0 82 37/95 17 45

PETERSDORF

Robert Langenegger
Deutschherrnstr. 10
86574 Petersdorf
(p) 0 82 37/96 23 37, (d) 01 52/06 55 19 70

ALSMOOS

Siegfried Schilling
Von-Schaezler-Str. 2
86574 Petersdorf-Alsmoos
(p) 0 82 37/55 37 (d) 08 21/7 48 63 19

WILLPRECHTSZELL-SCHÖNLEITEN

Helmut Hartmann
Nelkenweg 4
86574 Petersdorf-Willprechtszell
(p) 0 82 37/73 25

REHLING

Josef Fehrer
Buchenweg 10
86508 Rehling
(p) 0 82 37/55 09, (d) 08 21/3 28-25 18

Kommandanten KBM-Bereich: 3

AFFING

Andreas Stegmann jun.
Buchenweg 1a
86444 Affing
(p) 0 82 07/96 22 80, (d) 0 82 07/96 03 19

MÜHLHAUSEN

Josef Klostermeir
Augsburger Str. 15
86444 Affing-Mühlhausen
(p) 0 82 07/81 73, (d) 08 21/79 47-4 74

ANWALTING

Josef Schlesinger
Auerweg 5
86444 Affing-Anwalting
(p) 0 82 07/82 40

AULZHAUSEN

Herbert Hartl
Pfarrer-Lingg-Str. 2a
86444 Affing-Aulzhausen
(p) 08207/8218 (d) 0821/7904-269

GEBENHOFEN

Andreas Settele
Schlöglweg 4
86444 Affing-Gebenhofen
(p) 0 82 07/85 44, (d) 08 21/31 05-21 72

HAUNSWIES

Christian Seyfried
Zeller Str. 8
86444 Affing-Haunswies
(p) 0 82 07/22 47 (d) 08 21/5 60 90 10

HOLLENBACH

Erwin Spar
Hauptstr. 96
86568 Hollenbach
(p) 0 82 57/17 44, (d) 08 21/3 45 58 72

IGENHAUSEN

Markus Gutmann
Hugstr. 3
86568 Hollenbach-Igenhausen
(p) 0 82 57/99 09 00

MAINBACH

Werner Schwarzer
Dorfstr. 19
86568 Hollenbach-Mainbach
(p) 0 82 57/4 20, (d) 08 21/4 24 15 53

MOTZENHOFEN

Werner Huber
Kornfeldstr. 9
86568 Hollenbach-Motzenhofen
(p) 0 82 57/99 01 86

SCHÖNBACH

Richard Strobl
Rosenweg 3
86568 Hollenbach-Schönbach
(p) 0 82 57/92 86 51

Kommandanten KBM-Bereich: 4

ADELZHAUSEN

Ludwig Dollinger
Wiesenweg 4
86559 Adelzhausen
(p) 0 82 58/7 52, (d) 0 82 51/9 07-2 11

BURGADELZHAUSEN

Leonhard Oswald
Burgstraße 7
86559 Burgadelzhausen
(p) 0 82 08/95 84 86

HERETSHAUSEN

Georg Sedlmayr
Dorfstr. 4
86559 Adelzhausen-Heretshausen
(p) 0 82 58/7 65, (d) 0 84 31/6 43 36 21 (BW)

DASING

Robert Braune
Laimerger Str. 10
86453 Dasing-Lindl
(p) 0 82 05/10 00

LAIMERING

Hans-Werner Nell
Samweg 3
86453 Dasing-Laimerger

RIEDEN

Günter Reiner
Eichenholzstr. 2
86453 Dasing-Rieden
(p) 0 82 05/67 48,
(d) 08 21/2 70 81 30

TAITING-BITZENHOFEN

Stefan Gerrer
St.-Nikolausweg 15
86453 Bitzenhofen
(p) 0 82 05/12 60

WESSISZELL

Anton Menzinger
Pfarrstr. 1
86453 Dasing-Wessiszell
(p) 0 82 05/62 73, (d) 08 21/3 22-32 77

OBERGRIESBACH

Thomas Higl
Zeller Weg 1
86573 Obergriesbach
(p) 0 82 51/35 00

ZAHLING

Manfred Kern
Amselweg 4
86573 Obergriesbach-Zahling
(p) 0 82 05/65 33, (d) 08 21/3 24-60 28

SIELENBACH

Bernhard Bichler
Martinstr. 1
86577 Sielenbach
(p) 0 82 58/3 27

TÖDTENRIED

Hans Echter
Am Schlauchen 10
86577 Sielenbach-Tödtentried
(p) 0 82 58/14 10, (d) 0 89/15 80-36 28

Kommandanten KBM-Bereich: 5

AICHACH

Michael Sieber
Freisinger Str. 47
86551 Aichach
(p) 0 82 51/82 69 63, (d) 0 82 51/8 20 41

ECKNACH

Ernst Friedel
Am Flutgraben 3
86551 Aichach-Ecknach
(p) 0 82 51/66 11

EDENRIED

Peter Weber
Dorfstr. 82
86551 Aichach-Edenried
(p) 0 82 07/83 29

GALLENBACH

Johann Rieder
St.-Stefan-Str. 24
86551 Aichach-Gallenbach
(p) 0 82 51/5 08 64

GRIESBECKERZELL

Johann Kügler
Siedlerstr. 7
86551 Aichach-Griesbeckerzell
(p) 0 82 51/18 70

KLINGEN

Thomas Breitsameter
Sonnwendstr. 1
86551 Aichach-Klingen
(p) 0 82 51/57 81

MAUERBACH

Konrad Schwaiger
Pfarrwiese 1
86551 Aichach-Obermauerbach
(p) 0 82 51/8 18 57, (d) 0 82 51/34 64

OBERBERNBACH

Josef Schaller
Sandstr. 9
86551 Aichach-Oberbernbach
(p) 0 82 51/82 74 53, (d) 0 89/92 16-22 66



OBERSCHNEITBACH

Matthias Märkl
Georgenstr. 17
86551 Aichach-Oberschneitbach
(p) 0 82 51/12 11 (d) 08 21/3 24-1 86 73

OBERWITTELSBACH

Michael Trinkl
Wittelsbacher Str. 26
86551 Aichach-Oberwittelsbach
(p) 0 82 51/10 99

SULZBACH

Peter Bitzl
Zeller Str. 2
86551 Aichach-Sulzbach
(p) 0 82 51/5 11 63, (d) 0 82 51/8 14 88

UNTERWITTELSBACH

Bertold Obermair
Herzog-Max-Str. 22 a
86551 Aichach-Unterschnittsbach
(p) 0 82 51/5 24 12, (d) 08 21/3 22-12 63

WALCHSHOFEN

Josef Würle
Großhausener Str. 10 a
86551 Aichach-Walchshofen
(p) 0 82 51/5 25 50, (d) 0 82 51/20 65

BtF JVA

Dollinger Ludwig
Wiesenweg 4
86559 Adelzhausen
(p) 0 82 58/7 52 (d), 0 82 51/9 07-2 11

Kommandanten KBM-Bereich: 6

SCHILTBERG

Albert Wagner
Raiffeisenstraße 16
86576 Schiltberg
(p) 0 82 59/4 18

ALLENBERG

Christian Meisch
Wagnerberg 4
86576 Schiltberg-Allenberg
(p) 0 82 59/82 82 46, (d) 0 89/1 48 90

RAPPERZELL

Hermann Winter
Angerlweg 4 c
86576 Schiltberg-Rapperzell
(p) 0 82 59/10 89, (d) 0 82 51/20 77

RUPPERTSZELL

Franz Kreitmair
Metzenrieder Str. 14
86576 Schiltberg-Wundersdorf
(p) 0 82 59/12 60, (d) 0 89/15 80 44 07

INCHENHOFEN

Richard Hartmann
Lärchenweg 1
86570 Inchenhofen
(p) 08257/92999 (d)

OBERBACHERN

Martin Mayer
Ortsstr. 13
86570 Inchenhofen-Unterbachern
(p) 0 82 57/14 94

SAINBACH

Hubert Grabmann
Birkenstr. 7
86570 Inchenhofen-Sainbach
(p) 0 82 57/13 04, (d) 0 82 07/9 59 91 12

KÜHBACH

Hans Höss
Schönbacher Str. 10
86556 Kühbach
(p) 0 82 51/55 93

HASLANGKREIT

Wolfgang Bscheider
Dorflandstr. 9 a
86556 Kühbach-Haslangkreit

OBERSCHÖNBACH

Georg Streber
Haus Nr. 4
86556 Kühbach-Unterschönbach
(p) 0 82 59/9 71

STOCKENSAU

Anton Tyroller
Winden Haus Nr. 5
86556 Kühbach
(p) 0 82 57/10 01

UNTERBERNBACH

Georg Heinzlmeier
Wiesenweg 2
86556 Kühbach-Unterbernbach
(p) 0 82 57/3 17

Kommandanten KBM-Bereich: 7

FRIEDBERG

Anton Zech
Passeierweg 8
86316 Friedberg
(p) 08 21/6 018 82, (d) 08 21/60 02-3 41 o.
6 08 97 31

BACHERN

Stefan Obermair
Gastlstr. 9
86316 Friedberg-Bachern
(p) 0 82 08/95 88 35, (d) 08 21/60 09-10

DERCHING

Erwin Elbl
Frechholzhausener Str. 2
86316 Friedberg-Derching
(p) 08 21/78 34 70

HABERSKIRCH

Herbert Hupfauer
St.-Stefan-Str. 51
86316 Friedberg-Haberskirch
(p) 08 21/78 33 36

HÜGELSHART

Hansjörg Bradl
Römerstr. 25
86316 Friedberg-Hügelshart
(p) 08 21/2 67 45 69

OTTMARING

Stefan Oswald
Kissinger Str. 18
86316 Friedberg-Ottmaring
(p) 08 21/2 28 10 07, (d) 08 21/6 09 95 52

PAAR-HARTHAUSEN

Paul Augustin
Malzhausener Str. 12
86316 Friedberg-Harthausen
(p) 0 82 05/95 93 82
(d) 08 21/55 86-2 35

REDERZHAUSEN

Gerhard Walz
Wenterstr. 2
86316 Friedberg-Hügelshart
(p) 08 21/60 57 18, (d) 08 21/60 09-1 12

RINNENTHAL

Karl Erhard
Gartenstr. 12
86316 Friedberg-Rinntenthal
(p) 0 82 08/3 60, (d) 0 82 33/58 07

ROHRBACH

Johann Losinger
Dorfstr. 33
86316 Rohrbach
(p) 0 82 08/7 72
(d) 08 21/26 08-1 40

STÄTZLING

Manfred Landherr
Haberskircher Str. 2
86316 Friedberg-Stätzling
(p) 08 21/78 41 18, (d) 08 21/78 46 00

WIFFERTSHAUSEN

Erich Kerner
Kreuzäcker 17
86316 Friedberg-Wiffertshausen
(p) 08 21/60 17 39,
(d) 08 21/6 07 03 23

WULFERTSHAUSEN

Karl Metzger
Moosstr. 2
86316 Friedberg-Wulfertshausen
(p) 08 21/78 13 49

WF Federal Mogul

Peter Schattka
Adalbert-Stifter-Ring 43
86415 Mering - St. Afra
(p) 0 82 33/7 35 39 50,
(d) 08 21/60 01-1 95

Kommandanten KBM-Bereich: 8

STEINDORF

Anton Hermann
Weiherweg 11
82297 Steindorf

ERESRIED

Georg Egenhofer
Eresried Haus Nr. 41
82297 Steindorf
(p) 0 82 02/90 46 22,
(d) 0 81 46/3 08

HAUSEN

Walter Fischer
Dorfstr. 1 a
82297 Steindorf-Hausen
(p) 0 82 02/15 89

HOFHEGNEBERG

Heinrich Kreuzer
Auf der Draad 22
82297 Steindorf-Hofheggenberg
(p) 0 82 02/85 46
(d) 0 83 41/7 82 99 16

MERCHING

Andreas Escher
Untermühlstr. 2
86504 Merching
(p) 0 82 33/3 17 73, (d) 0 82 33/73 99 21

HOCHDORF

Andreas Christl
Dorfstr. 10
86504 Merching-Hochdorf
(p) 0 82 02/90 35 54

STEINACH

Roland Söhl
Hausener Str. 20 a
86504 Merching-Steinach
(p) 0 82 02/96 19 00

KISSING

Bernd Fabian
(p) 01 72/8 32 06 82

SCHMIECHEN

Manfred Steiner
Steindorfer Str. 16
86511 Schmiechen
(p) 0 82 06/90 35 46,
(d) 08 21/7 97-28 63

UNTERBERGEN

Martin Sumperl
Schmiedeweg 2 a
86511 Schmiechen-Untbergen
(p) 0 82 33/79 56 59

Kommandanten KBM-Bereich: 9

MERING

Johann Kroner
Fuchsgasse 2
86415 Mering
(p) 0 82 33/9 22 18

RIED

Matthias Schilder
Brunnenweg 3
86510 Ried
(p) 0 82 33/6 79 55 50

BAINDLKIRCH

Richard Hirsch
Waldstr. 1 a
86510 Ried-Baindlkirch
(p) 0 82 02/13 98

EISMANNBERG

Manfred Dambor
Dorfstr. 10 a
86510 Ried-Eismannberg
(p) 0 82 08/18 15, (d) 08 21/2 70 81 50

HÖRMANNBERG

Hubert Steinhart
Eichenweg 1
86510 Ried-Hörmannberg
(p) 0 82 33/2 05 61,
(d) 08 21/3 24-40 65

SIRCHENRIED

Johann Fischer
Kirchbergstr. 5
86510 Ried-Sirchenried
(p) 0 82 33/66 60 oder 0 82 33/84 75 54

ZILLENBERG

Jürgen Lauter
Kappelstr. 23
86510 Ried-Zillenberg
(p) 0 82 08/12 95, (d) 0 82 08/9 58 96 61

EURASBURG

Norbert Völk
Eismannberger Str. 18
86495 Eurasburg
(p) 0 82 08/16 25

FREIENRIED

Martin Märkl
Hergertswiesen
86495 Eurasburg
(p) 0 82 08/95 85 46



Holzhausbau

Zimmerei Reich GmbH
Dorfstr. 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen

Internet: www.reich-holzbau.de
eMail: Reich-Holzbau@t-online.de
Telefon 0 82 07 / 4 68
Telefax 0 82 07 / 83 46



ZimmerMeisterHaus®
...freu Dich drauf!



UNSER UMFASSENDES LEISTUNGSPROGRAMM:

- **HOLZHAUSBAU**
 - Häuser nach Holzrahmenbauweise (in Eigenfertigung) und Massivbauweise
- **ZIMMEREI**
 - Dachstühle – Dachgauben
 - Dachaufstockung
 - Energetische Sanierung Ihres Hauses
 - Wintergärten – Freisitze (Pergola)
 - Hauseingangsüberdachungen
- **TROCKEN-INNENAUSBAU**
 - Dachausbau von Kopf bis Fuß
 - Dachflächenfenster · Isolierungen
 - Gipskarton-Ständerwände – Wand- und Deckenverkleidungen
 - Trockenestrich
- **ENERGIE-SPAREN**
 - Modernisierungsmaßnahmen bei Altbauten nach den gesetzl. Anforderungen der EnEV
 - Solaranlagen / Photovoltaik

Matthäus Michl und Söhne GmbH Telefon 08 21 – 60 50 71
Thomas-Dölle-Strasse 12 Telefax 08 21 – 60 10 10
86316 Friedberg Internet www.marmor-michl.de



DER **STEINMETZ – & STEINBILDHAUER – MEISTERBETRIEB**
IN FRIEDBERG



Wir bieten Ihnen

- Terrassenbeläge und Aussenanlagen aus Granit und Porphyrt
- Fensterbänke, Bodenbeläge sowie Fassadenverkleidungen
- Treppenanlagen für Innen und Aussen
- Küchenarbeitsplatten und Verkleidungen für Küche und Bad
- Grabdenkmäler, Abdeckplatten, Inschriften und eigene Bildhauerei



Lassen Sie sich beraten und besichtigen Sie bei uns eines der größten Natursteinlager der Region. Wir betreuen Sie professionell bei Ihrem Bauvorhaben – mit höchster Qualität in Material und Fertigung.



Verkauf von Futtermittel für Geflügel

Natürliche Tieraufzucht für Ihre gesunde Ernährung

- ▶ für gesunde und energiereiche Tiernahrung
- ▶ Soja, nicht gentechnisch verändert
- ▶ umweltschonender Anbau
- ▶ natürlicher Rohstoff
- ▶ optimales Fütterungs-Eiweiß durch schonende Aufbereitung



Asamhof Kissing / Hauptstraße 1 / 86438 Kissing / Tel.: 08233 5676
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8 - 12 Uhr / Fr. 8 - 17 Uhr / Sa. 8 - 12 Uhr



Liane Paterson im Hofladen

- ▶ Qualitätsprodukte aus der Region: u.a. Nudeln, Geflügel etc.
- ▶ Brot, Gemüse und Wein aus kontrolliertem Bioanbau
- ▶ Eier aus Bodenhaltung
- ▶ Fleisch aus kontrollierter Aufzucht vom Asamhof Kissing

Hauptstraße 1 / 86438 Kissing / Tel./Fax: 08233 210865
E-Mail: hofladen@asamhof-kissing.de
Öffnungszeiten: Do. - Fr. 9 - 18 Uhr / Sa. 9 - 13 Uhr



VERWERTUNG / ENTSORGUNG / SERVICE

Holz-, Auto- und Schrottverwertung
Papier- und Kunststoffverwertung
Grubenentleerung · Containerdienst · Sondermüllentsorgung
Kanalreinigung · Kanalfernsehen · Straßenreinigung

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und Entsorgungsfachbetrieb

E-mail: info@Gigler.de • Internet: www.Gigler.de

Bozener Straße 14 · 86165 Augsburg · Telefax 08 21/71 99 97

Abfallentsorgung

Rufen Sie uns an:
08 21/71 68 56



Überwachung
nach ISO 9001:2000



Neuregelungen bei der Anmeldung zur Leistungsprüfung

Seit April 2008 hat KBM Luksch die Schiedsrichtereinteilung für die Abnahmen der Leistungsprüfungen übernommen. Alle Termine für Leistungsprüfungen (Gruppe im Löscheinsatz und THL), Prüfungen zur Truppmannausbil-

dung I und II sowie Abnahmen der bayerischen Jugendleistungsprüfung sind mit ihm abzustimmen. Um diese Abstimmung zu erleichtern, wurde auf unserer Homepage

www.kbi-aic-fdb.de

eine neue Rubrik „Leistungsprüfungen“ aufgenommen. Dort sind alle zur Anmeldung wichtigen Informationen übersichtlich aufgeführt.

In diesem Zusammenhang soll, als Auszug aus unserer Homepage, noch einmal der generelle Ablauf zur Anmeldung einer Leistungsprüfung dargestellt werden:

1. Vereinbarung eines Abnahmetermins

Die jeweilige Feuerwehr hat sich rechtzeitig, d. h. mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Termin, mit KBM Luksch in Verbindung zu setzen, um einen Wunschtermin abzusprechen. Es ist dabei zu beachten, dass eine verspätete Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann! Eine Übersicht über bereits vergebene Termine



bei anderen Feuerwehren ist in der Unterrubrik „feststehende Termine“ zu finden. Es können maximal zwei Leistungsprüfungen pro Tag abgenommen werden.

Dieser Punkt 1 kann übergangen werden, wenn sich die betroffene Feuerwehr selbst über freie Termine informiert, sich selbst geeigneten Termin



Kreisfeuerwehrführung
Lkr. Aichach-Friedberg

Home
Aktuelles
Einsätze
Atemschutz
Kreisbrandinspektion
Kreisfeuerwehrverband
Landkreis
UG-ÖFI
Leistungsprüfungen
Nobilität
Jugendfeuerwehr
Termine
Feuerwehrfeste
Downloads
Links
Gästebuch
Kontakt

Hochwasserstände
Wetterwarnungen
Waldbrandgefahren
Hitzealarmungen

Presse
Ehrenzeichen/Anträge

KAMSAF
AFFIS

Leistungsprüfungen

Aktuelle Informationen zur Leistungsprüfung

+++ Während der Zeit vom 02.08.2008 bis zum 23.08.2008 ist eine Anmeldung zur Leistungsprüfung nicht möglich! Bitte bei der Planung berücksichtigen! +++

Anmeldung zur Leistungsprüfung

Auf den folgenden Seiten stehen wichtige Informationen rund um die Anmeldung zu einer Leistungsprüfung bereit.

- [Anmeldung wie geht das?](#)
- [Bereits feststehende Termine](#)
- [Online Anmeldung](#)

[Admin Login]

© 2006 | Impressum | Powered by MF Media

NEU!



Kreisfeuerwehrführung

Lkr. Aichach-Friedberg

- Home
- Einsätze
- Atenschutz
- Kreisbrandinspektion
- Kreisfeuerwehrverband
- Landkreis
- UG-ÖEL
- Leistungsprüfungen**
- Notfallseelsorge
- Jugendfeuerwehr
- Termine
- Feuerwehrfeste
- Downloads
- Links
- Gästebuch
- Kontakt
- Hochwasserstände
- Wetterwarnungen
- Waldbrandgefahren
- Hitzwarnungen
- Presse
- Ehrenzeichen/Anträge
- KAMSAF
- AFFIS

Anmeldung zur Leistungsprüfung (für alle Stufen)

[Zurück zum Interaktiv-Menü](#)

Freiwillige Feuerwehr*: eMail*:

PLZ: Ort:

Tel: Fax:

Verantwortlich für die Anmeldung:

Anmeldung zur Leistungsprüfung (für alle Stufen)

Gruppe im Löscheinsatz

Variante 1 Variante 2 Variante 3

Technische Hilfeleistung

Funktion	Name, Vorname	Geburtsdatum	Stufe
Gruppenführer	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Maschinist	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abnahmetermin*: Uhrzeit*:

Abnahmeort*:

MUSTER

aussucht und KBM Luksch direkt ein Anmeldeformular (vgl. Punkt 2) zusen- det. Selbstverständlich können sich alle Feuerwehren auch weiterhin be- quem Online-anmelden – Unterrubrik „Online-Anmeldung“. Das hierfür erfor- derliche Passwort kann über die zu- ständigen Kreisbrandmeister erfragt werden. Im Falle einer Terminüber- schneidung wird sich KBM Luksch dann mit der Feuerwehr in Verbindung setzen.

2. Zusendung eines Anmeldeformulars

Nachdem der Termin vereinbart wurde, muss ein Anmeldeformular ausgefüllt

(Teilnehmer und Art der Leistungsprü- fung) und KBM Luksch zugeleitet wer- den. Das Anmeldeformular ist ebenfalls – wie die Online-Anmeldung – auf der Homepage zu finden.

3. Terminbestätigung

Im Anschluss an die Zusendung des Anmeldeformulars wird das Schieds- richter-team eingeteilt und die beantra- gende Feuerwehr erhält eine Termin- bestätigung zugesandt. Damit steht der Abnahmetermin fest.

4. Ausfüllen der Abnahmeniederschrift

Die jeweilige Feuerwehr hat dann letztlich noch eine Abnahmenieder-

schrift auszufüllen, die am Abnahme- tag dem eingeteilten Schiedsrichter- team vollständig ausgefüllt vorzulegen ist. Eine Kopie dieser Abnahmenieder- schrift sollte dann noch vor dem Ab- nahmetag an KBM Luksch gesandt werden. Auch ein Download der Ab- nahmeniederschrift ist auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt.

Prüfung Truppmann I und Truppmann II bzw. Jugendleistungsprüfung

Um eine oben genannte Prüfung anzu- melden, kann sich die betroffene Feu- erwehr zunächst auf unserer Homepa- ge über freie Termine informieren und sich einen Wunschtermin aussuchen oder direkt mit KBM Luksch einen Ter- min abstimmen. Ist dies geschehen, erhält die Feuerwehr wieder eine Be- stätigung und der Abnahmezeitpunkt ist fest.





●●● Was Feuerwehrleute
brennend interessiert

Feuerwehrleute müssen auf Nummer sicher gehen. Deshalb bietet die Zurich Gruppe jetzt Versicherungsschutz zu Sonderkonditionen für alle freiwilligen Feuerwehrleute an. Sprechen Sie mit uns.

Bezirksdirektion Spies GmbH
Augsburgerstraße 10
86157 Augsburg
Telefon 0821 5429090
Fax 0821 5429100
spies@zuerich.de
www.bd-spies.de



ZWECKVERBAND
ZUR WASSERVERSORGUNG
DER ADELBURGGRUPPE

Körperschaft des öffentlichen Rechts



GESCHÄFTSSTELLE:

Herrgottsruhstraße 1
86316 Friedberg
Tel.: 08 21 / 60 33 26
Fax: 08 21 / 60 67 98
Email:
info@adelburggruppe.de

WASSERWERK:

Lantmarstraße 30
86559 Landmannsdorf
Tel.: 08 20 8 / 4 40
Fax: 08 20 8 / 16 97
Notruf:
Tel.: 08 20 8 / 81 61

Trinkwasser -
ein besonderer Tropfen ...



Wir sind Ihr zuverlässiger Ansprechpartner,
wenn es um Ihr Trinkwasser geht!

Besuchen Sie uns im Internet:

www.adelburggruppe.de

MÖBEL FÜR ALLE
WÜNSCHE

Da führt kein
Weg vorbei!

Obermair

Weierstraße 21,
Aichach-Untergriesbach

Telefon
0 82 51/21 59

Erleben Sie die Sonderausstellung
im Sisi-Schloss
Unterwittelsbach, Klausenweg 1



„Ich, Kaiserin Elisabeth –
meine Familie“
Herzog – König – Kaiser

Sonntags Café-Betrieb im Sisi-Schloss

Führungen nach vorheriger Anmeldung
Öffnungszeiten: 29.04.2008 – 02.11.2008
Di-Fr 10.00 – 17.00 Uhr
Sa+So 10.00 – 18.00 Uhr

Auskünfte: Stadt Aichach, Info-Büro,
Stadtplatz 48, 86551 Aichach
Telefon: 08251/902-24, Telefax: 08251/902-71
Internet: www.aichach.de
E-Mail: rathaus@aichach.de

Vermeiden Sie
Produktionsausfälle!

Kein Unternehmen kann
sich unnötige,
kostenintensive
Stillstandzeiten und
Produktionsausfälle leisten.
Entscheiden
Sie sich für Qualität.
Bei Haimer sind Sie
auf der sicheren Seite.

HAIMER
Qualität gewinnt.

Haimer GmbH
Weierstraße 21
D-86568 Igenhausen
Tel. 082 57 - 99 88-0
Fax 082 57-18 50
www.haimer.com
haimer@haimer.de

Made by Haimer:
Werkzeugaufnahmen
Messgeräte
Präzisionsmaschinen
Auswuchtmaschinen





Eine Wärmebildkamera basiert auf der Technik der Thermografie. Sie liefert ein wärmeabhängiges Bild der Umgebung. Auf einem LCD-Display stellt sie die Umgebung als grau-weiß-stufiges Abbild dar. Vereinfacht kann man sagen: je heller ein Gegenstand abgebildet wird, desto mehr Wärme gibt dieser ab. Da diese Technologie nicht durch Effekte wie Nebel, Brandrauch und Dunkelheit beeinflusst wird, ist sie für die Feuerwehr vielseitig als Hilfsmittel einsetzbar. Sie findet Anwendung in folgenden Gebieten:

Menschenrettung:

Auch in stark verqualmten Räumen sind Menschen aufgrund der spezifischen Wärmesignatur sofort von anderen Gegenständen im Raum zu unterscheiden.

Brandeingriff:

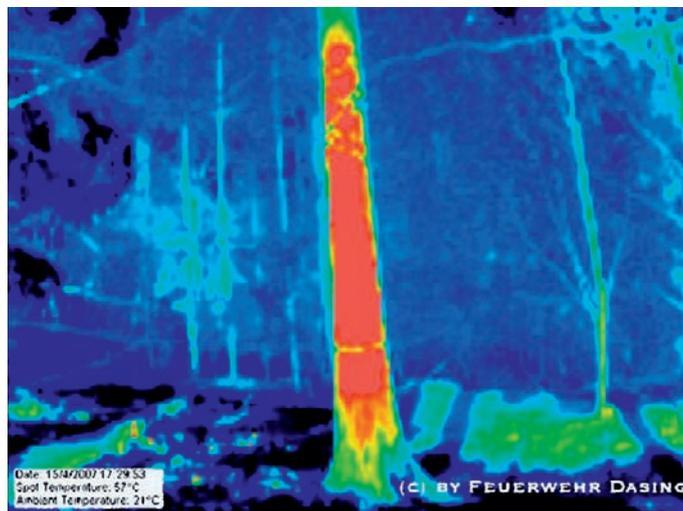
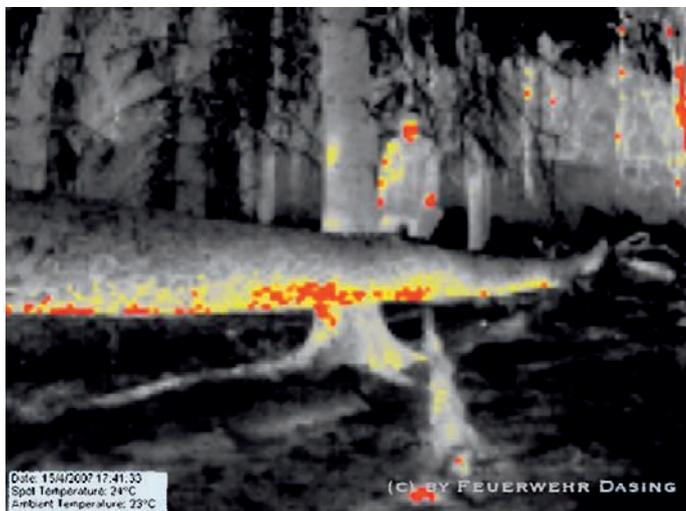
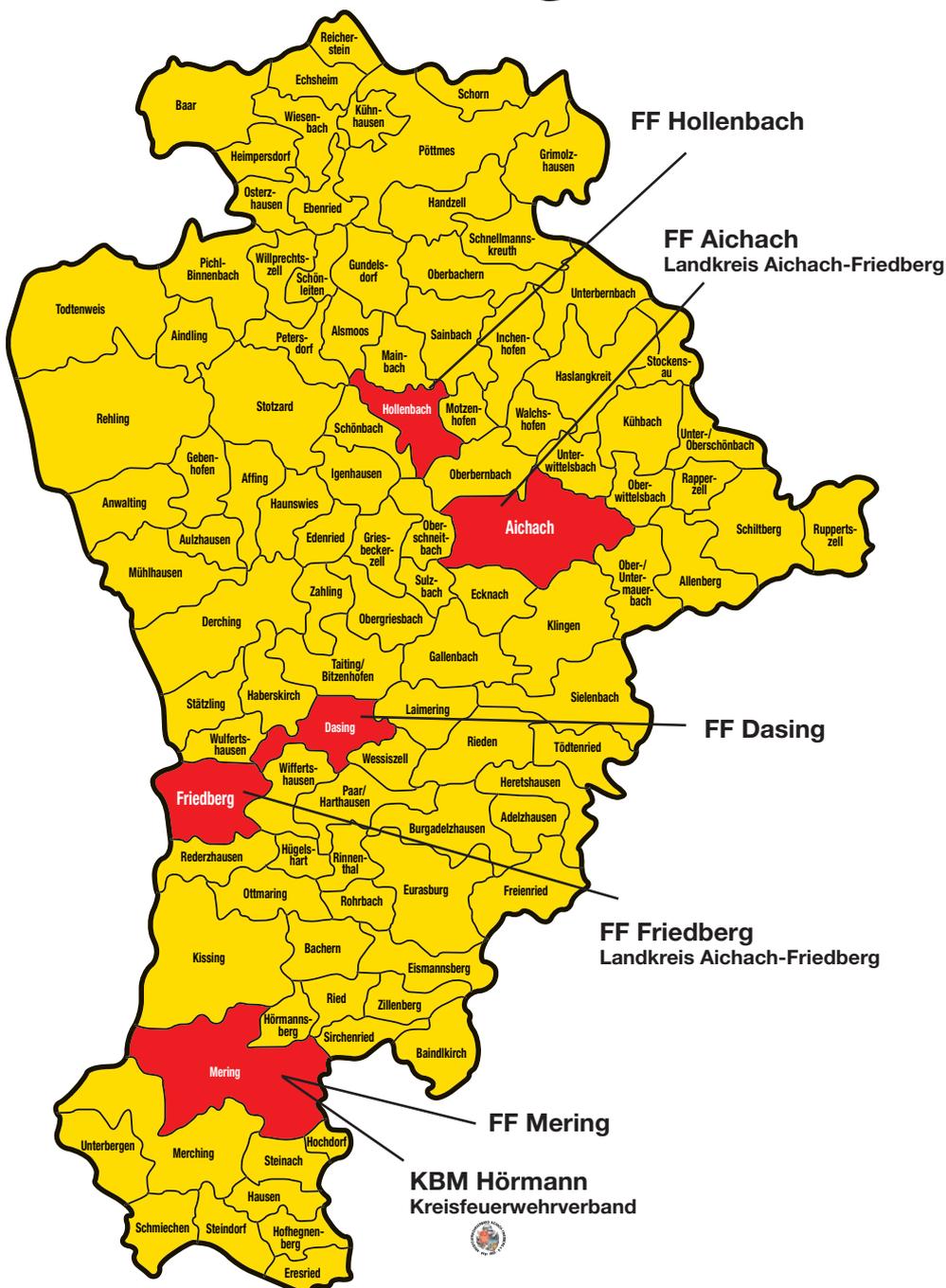
Ein Brandherd kann im Innenangriff sofort und zielsicher lokalisiert werden. Ebenso kann die Brandausbreitung beurteilt werden. Mögliche Gefahren, wie z. B. die Entstehung eines Flash-Overs können mit Hilfe der Kamera frühzeitig erkannt werden, so dass Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

Ausbreitung:

Brandherde ohne offene Flamme, z. B. Glutnester oder Schmelzbrände in Wänden und Zwischendecken, werden aufgrund ihrer Wärmeabgabe erkannt und können präzise bekämpft werden.

Gefahrgut:

Mit Hilfe der Wärmebildkamera können Füllstände von Fässern ermittelt werden. Auch die Ausbreitung eines Gefahrstoffes, z. B. auf der Wasseroberfläche, kann aufgrund der unterschiedlichen Wärmeabgabe bestimmt werden.



Bilder der FF Dasing bei einem Waldbrand nahe Zieglbach



Personensuche:

Immer häufiger wird die Feuerwehr zur Hilfe gerufen, wenn Personen vermisst werden. Auch hier erleichtert die Kamera die Suche und beschleunigt sie, da ein größeres Gebiet mit hoher Präzision abgesucht werden kann.

Aus diesen Gründen haben der Kreisfeuerwehrverband und der Landkreis Aichach-Friedberg bereits vor einigen Jahren die Beschaffung von drei Wärmebildkameras in die Wege geleitet. Diese sind in Aichach (FF Aichach/Atemschutzstrecke), in Friedberg (FF Friedberg) und in Mering (KBM Hörmann) stationiert und können bei Bedarf jederzeit angefordert werden. Aber auch einige andere Feuerwehren des Landkreises, z. B. FF Dasing, FF Hollenbach und FF Mering, haben sich in Eigenregie eine Wärmebildkamera angeschafft, die in den jeweiligen Gemeinden im Einsatz sind. In vielen Einsätzen haben die Wärmebildkameras auch in unserem Landkreis ihre Dienste getan und soll somit in



die Standardausstattung einer jeder größeren Feuerwehr gehören. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Zahl der Wärmebildkameras auch in Zukunft – trotz des hohen Preises – weiter erhöht.



Sonderkonstruktionen

Hallenbau

Stahlbau

S T A H L B A U

e-mail: info@stahlbau-hausmann.de · Internet: www.stahlbau-hausmann.de

86551 Aichach · Augsburgener Straße 50 · Tel. 0 82 51 / 8 75 80 · Fax 0 82 51 / 87 58 40



20 Jahre Werksgarantie

Formschön, stabil, langlebig und einbrennlackiert

Gerätehäuser und Boxen

für alles, was immer so „rumsteht“ (Mäher, Räder, Möbel, Schubkarren, Polster, Mülltonnen usw.)

– auch komplett montiert zum Festpreis –



Besuchen Sie unsere
Ausstellung in Friedberg

Friedberger Eisenhandlung Christian Kniess GmbH
Friedberg · Marquardtstraße 1 · Tel. 08 21/26 76 90
Gewerbegebiet Münchner Str. (neben Handelshof)

Wir sind die Nr. 1
an der B 2 (zwischen Augsburg und München)

Die neuen Messemodelle sind da!

Kann ich Ihnen helfen? Ich habe Möbel, solange Sie Schnelldreher-Preise nicht haben!

MöbelSchneider

KISSING – an der B 2 – Einfahrt Shell-Tankstelle – Telefon (0 82 33) 53 70
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–18.00 Uhr, Sa. 9.00–13.00 Uhr

EINSÄTZE



E 2007



1 Chlorgasalarm im Freibad Aichach

2 Schwerer Verkehrsunfall zwischen Haunswies und Igenhausen

3 Verkehrsunfall bei Schnellmannskreuth

4 VU auf der Staatsstraße 2047 bei Axtbrunn

5 Abgedecktes Blechdach beim Steinbrecher durch den Sturm Kyrill in Mering

6 Verkehrsunfall mit brennendem Fahrzeug, B2 Höhe St.Afra

7 Wohnhausbrand Schiltberg

8 Schwerer Verkehrsunfall auf der B 300

9 Schwerer VU auf der alten B 300

10 Unfall mit Traktor zwischen Ried und Hörmannsberg

11 Umgestürzter Baum auf der Fahrbahn zwischen Wagesenberg und Stuben

Miele BOSCH SIEMENS  E F F



Beck & Aidelsburger GmbH & Co. KG

Hausgerätekundendienst • Verkauf • Elektroinstallationen

- Beratung
- Verkauf

- Kundendienst
- Elektroinstallation

Schlossplatz 6 Telefon 0 82 51/10 80
86551 Aichach Telefax 0 82 51/5 06 47

www.beckundaidelsburger.de
beckundaidelsburger@onlinehome.de

Dynamisch Freundlich Preiswert

V-MARKT

Kissing
Grünzweigstraße 1

+ *SB Tankstelle*
+ *Waschstraße*

Öffnungszeiten:

MO-FR: 08:00 Uhr – 20:00 Uhr
SA: 07:30 Uhr – 20:00 Uhr

Gabelstapler-Führerschein

Berufschancen verbessern



Gruma bietet laufend Kurse zur Ausbildung von Gabelstapler-Führerschein im betriebseigenen Schulungszentrum in Friedberg-Derching an.

Wir schulen nach Vorschriften der Berufsgenossenschaft (BGV D 27).

- 1-Tageslehrgang für Fahrer mit Praxiserfahrung.
- 2-Tageslehrgang für Fahrer ohne Praxiserfahrung.
- Jährliche Unterweisung zur Auffrischung der Kenntnisse.

Anmeldungen bei Frau Kohl
Tel (08 21) 7 80 00 83
Gruma Nutzfahrzeuge GmbH
Friedberg/Derching, www.gruma.de

GRUMA
Mehr bewegen ■



TAATÜÜTAATAA!

Wenn es bei unseren Kunden mal brennt, ist Bayern-Fass schnell wie die Feuerwehr:
Denn bei uns gibt's Industrieverpackungen wie Fässer und Container im 24-Stunden-Service.

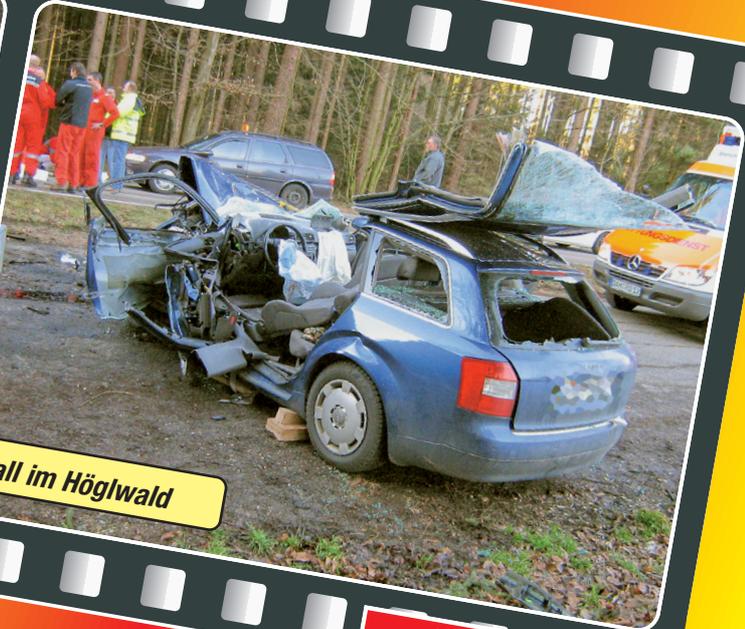
Bayern-Fass GmbH
Fassrekonditionierung
Hans-Böckler-Straße 2
86551 Aichach

Telefon: (0 82 51) 88 99-0
Telefax: (0 82 51) 88 99-39
www.bayern-fass.de
info@bayern-fass.de

**BAYERN
FASS**



Schwerer Verkehrsunfall im Höglwald



EINSÄTZE 2007



Brand eines Bauwagens in Oberbernbach



Brand eines Radladers



Schwerer Verkehrsunfall auf der BAB 8



Schwerer VU auf der B 300 bei Dasing



Ausbildung zum Truppführer erfolgreich abgeschlossen

30 Aktive aus dem gesamten Landkreis unterzogen sich drei Wochen lang einer Ausbildung in Theorie und Praxis.

Es waren im Feuerwehrhaus in Dasing die besten Voraussetzungen gegeben, um diesen Lehrgang durchzuführen. Ein großer Lehrsaal, ein Löschgruppenfahrzeug und für die Unterrichtspausen das Florianstüberl wurden von den Verantwortlichen der Dasinger Wehr dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt. Dazu noch eine überaus tüchtige Küchenmannschaft, die für das leibliche Wohl sorgte.

Die Ausbilder, KBM Hittinger (Lehrgangsführer), KBM Schattka und KBM Wagner, brachten den Teilnehmern das nötige theoretische Hintergrundwissen in Bezug auf

Theoretische Ausbildung im Lehrsaal der FF Dasing



Die Teilnehmer des Truppführerlehrgang



Rechtssicherheit, Rechte und Pflichten, Beförderungsrichtlinien, Gefahrgut und gefährliche Stoffe, alle Arten von Schutzkleidungen, Fahrzeugkunde, Gefahrenmatrix, Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung u. v. m., bei.

Im praktischen Teil wurde an diversen Geräten geübt. Da bei diesem Lehrgang sowohl Aktive aus TSA/TSF-Wehren als auch aus Rüstwehren kamen, war doch für manchen Teilnehmer einiges Gerät neu und sie hatten es zum ersten Mal mit einem Mehrzweckzug, einer Tauchpumpe, einem kompletten Beleuchtungssatz, einem Stromerzeuger oder einer dreiteiligen Schiebleiter zu tun. Ihnen wurde die Bedeutung einer Sitzordnung im Löschgruppenfahrzeug genauso beigebracht, wie das richtige Verhalten als Truppführer im Einsatz.

Ein Truppführer ist der verlängerte Arm des Gruppenführers. Seine Beobachtungen und Erkenntnisse geben dem Gruppenführer wichtige Entscheidungshilfen für die Befehlsgebung zum weiteren Einsatzablauf. Außerdem ist der Truppführer für seinen Truppmann verantwortlich. Mit dieser Aus-



Seit 50 Jahren Ihr Fliesen-Meisterbetrieb

- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegebetrieb

Fliesen Kopp

Fliesenfachgeschäft GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Straße 1 · Aichach · Telefon 082 51 / 70 71 od. 70 72

Gutbürgerliche Küche Hausgemachte Spezialitäten

- Saal für 200 Personen
- Saal für 150 Personen
- Galerie für bis zu 100 Personen
- Nebenzimmer für bis zu 60 Personen
- Tagungsräume
- Fremdenzimmer (125 Betten)
- Eigene Metzgerei • Partyservice • Zeltbetrieb
- Biergarten · Sonnenterrasse · Wintergarten
- Großer Parkplatz · Busparkplatz (separat)
- Kein Ruhetag



info@gasthof-asum.de
www.gasthof-asum.de

Riedener Str. 27 · 86453 Laimering · Tel. (0 82 05) 96 22-00 · Fax 71 00



bildung hat er auch die Voraussetzung, den Gruppenführerlehrgang an einer der drei staatlichen Feuerweherschulen zu absolvieren.

Der Truppführer ist aber auch Leiter von sogenannten „selbständigen Trupps“ auf Spezialfahrzeugen, wie z. B. Drehleiter, Schlauch- oder Rüstwagen. Diese Fahrzeuge wurden von den Feuerwehren Aichach, Friedberg und Pöttmes zur Verfügung gestellt, wofür sich das Ausbildungsteam im Namen der Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg herzlich bedankt. Im Rahmen von Situationsausbildungen konnten den Teilnehmern von den jeweiligen Fahrzeugbesatzungen dann praxisnah Einsatzmöglichkeiten dargestellt werden. Das Ergebnis der schriftlichen Prüfung bestätigte das Konzept der Ausbilder, da alle Teilnehmer mit sehr guten Ergebnissen abschlossen. Trotz des widrigen Wetters wurden die praktischen Prüfungen mit viel Eifer und Motivation durchgeführt. Die ein-



Praktische Ausbildung am RW 2 der FF Aichach



Praktische Ausbildung an der DLK 23/12 aus Friedberg

zelnen Trupps wendeten die ihnen beigebrachten Fertigkeiten ruhig und sehr konzentriert an und konnten dadurch, unter Beachtung der UVV, die verschiedensten Gerätschaften sicher zum Einsatz bringen. Dabei wurde sehr auf sauberes Arbeiten Wert gelegt, um die Funktionalität der Geräte weiterhin zu gewährleisten. Beim Abschlussgespräch waren die Ausbilder voll des Lobes über „ihre“ Schüler. Disziplin, Pünktlichkeit und eine sehr rege Mitarbeit zeichneten diesen Lehrgang aus. Auch in den Pausen tauschten sich die Teilnehmer untereinander aus und nahmen so neue Vorschläge und Anregungen mit in ihre Wehren.

Wolfgang Hittinger, KBM
(Lehrgangsleiter)



HOCHBILD ER

Hochbild Michael Huber
Ziegelweg 15b · 86453 Dasing
Telefon 08205/959 05 75
www.hochbild-huber.de

Luftbilder - vom Boden aus!

Die Technik: Mit einem Spezialstativ können Bilder aus bis zu 18 Metern Höhe erstellt werden. Sie als Kunde können bei den Aufnahmen dabei sein und auch selbst mitwirken. Sie entscheiden über die Aufnahmeposition und -höhe.

ab 99 €



Ideal für:
Hausbesitzer
Unternehmer
Architekten
Bauherren
Hotels
Gasthöfe
Makler
Behörden

INNENAUSBAU

GmbH

fischer

86447 TODTENWEIS
HAUPTSTRASSE 23
TEL. 08237/9619 0
FAX 08237/9619 55
info@innenausbau-fischer.de



Veränderte Unfallverhütungsvorschriften treffen auch die Feuerwehren! Feuerwehrleute brauchen Nachweis für die Ausbildung im Umgang mit der Kettensäge

Im September 2004 wurde die GUV-I 8624 stark verändert. Für die Feuerwehren bedeutet das, dass nur noch ausgebildete Personen – im Einsatz oder bei der Übung – mit Kettensägen hantieren dürfen. Die auf Grund ihrer beruflichen Tätigkeit ausgebildeten Personen, wie Zimmerer, Waldarbeiter oder Ähnliches, sind allerdings von dieser Regelung ausgenommen. Eine Ausbildung zum Truppmann (TM 1 oder 2) allein befähigt nicht zum Führen einer Motorsäge!

Einfache Schneidarbeiten können zukünftig von allen Personen durchge-

führt werden, die die auf Truppmann I und Truppmann II aufbauende Ausbildung an den staatlichen Feuerwehrschulen - Zusatzbeladung THL oder THL RW/LF 16 – erfolgreich abgeschlossen haben. Eine Befähigung zum selbständigen Arbeiten mit der Motorsäge kann allerdings nur erworben werden, wenn hierzu eine weitere eintägige Schulung absolviert wird. Diese Schulung wird für die Freiwilligen Feuerwehren mit dem Motorsägenlehrgang in den Modulen 1 und 2 den Anforderungen der GUV-I 8624 abgedeckt.

Um eine gleichmäßige Verteilung von „Motorsägenführern“ im Landkreis zu gewährleisten, hat die Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg hierfür Lehrgänge organisiert. Dazu wurden der Inspektion von der staatl. Forstdienststelle in den nächsten drei Jahren fünf bis sechs kostenlose Lehrgangstage pro Jahr für je zehn Teilnehmer zugesagt. Hiervon haben wir im Frühjahr 2008 bereits drei Lehrgänge mit insgesamt 31 erfolgreichen Teilnehmern absolvieren können. Weitere Lehrgänge folgen im Herbst 2008. Um den Lehrinhalten der Module 1 und 2



WALL BAU

Inhaber: Manfred Wall

**Amselstraße 18
86556 Kühbach**

Tel.: 0 82 51/8 88 80 oder 01 73/3 84 14 43

Fax: 0 82 51/88 88 10

Mail: MW-Bauwall@web.de

Manfred Wall – Maurer- und Betonbaumeister

Gegen Naturgewalten kann man wenig tun!

Überschwemmungen, Stürme und Hagel!
Die Feuerwehren helfen. Die finanzielle Seite deckt unsere Wohngebäude/Hausrat/Glas-Versicherung. Sprechen Sie mit uns.

Allianz Generalvertretung Wall
86558 Kühbach · 0 82 51/8 88 80

Allianz  Allianz  Allianz 



gerecht zu werden, haben wir für diese Lehrgänge nur „vorbelastete Motorsägenführer“ eingeladen, da wir dadurch die Ausbildung auf einen Unterrichtstag – Hauptteil Modul 2 – verkürzen konnten um möglichst vielen Einsatzkräften die Teilnahme am Lehrgang zu ermöglichen. Als Ausbildungsteam konnten, wir über die staatl. Forstdienststelle Augsburg, die Forstwirtschaftsmeister Helmut Waldvogel und Franz Steppich gewinnen.

Der Pilotlehrgang erfolgte am 29. 3. 2008 in Bachern und weitere Lehrgänge fanden in Pöttmes und Griesbeckerzell statt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den durchführenden Feuerwehren für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Verpflegung der Teilnehmer recht herzlich bedanken. Ebenso gilt mein Dank den Ausbildern, die ihr Wissen praxisnah und einprägsam vermittelt haben.

Alle Lehrgangsteilnehmer berichteten über einen sehr interessanten Lehrgang und einen großen persönlichen Lernerfolg. „Jetzt gehe ich schon über



20 Jahre in den Wald und selbst ich habe noch was dazu gelernt!“, so eine von vielen Aussagen der Teilnehmer. Einige Feuerwehren haben sich auch schon selbst um die Ausbildung ihrer Einsatzkräfte mit der Motorsäge ge-

kümmert und eigene Lehrgänge organisiert. Aus Sicht der Kreisbrandinspektion sind solche Maßnahmen sehr wünschenswert, da wie oben erwähnt, die Ausbildungsplätze der Inspektion sehr knapp bemessen sind.

Eigenständig durchgeführte Lehrgänge, aber auch bereits länger zurückliegende Ausbildungen, können von der Kreisbrandinspektion anerkannt werden und es besteht somit die Möglichkeit, den Teilnehmern eine Teilnahmeurkunde der Kreisbrandinspektion ausstellen zu lassen. Dazu ist die ursprüngliche Teilnahmebestätigung mit Anschrift des Ausbilders bei KBM Walter Luksch vorzulegen.

Für die Wehren, die in Zukunft solche internen Lehrgänge planen, sei erwähnt, dass hier die GUV-I 8624 konkrete Ansprüche an den Kurs und an den Ausbilder stellt. Eine feuerwehrtechnische Anerkennung eines solchen Lehrgangs ist nur möglich, wenn



fischer
Partner der Feuerwehr

fischer
Feuerlösch- und
Arbeitsschutzgeräte GmbH

Spielangerstraße 1
86424 Dinkelscherben
Tel.: (0 82 92) 9696-0
Fax: (0 82 92) 9696-66
E-Mail: info@fischer-feuerschutz.de
www.fischer-feuerschutz.de



Pro Aqua Aeria®

kompetent, fair
preisbewusst
schnell, zuverlässig



Alpenstraße 7 · 86453 Dasing
Tel. 0 82 05/60 10 70 · Fax 0 82 05/69 06
Mobil 01 72/8 20 07 65 oder
Mobil 01 72/8 20 07 64
E-Mail: info@proaquaaeria.de
www.proaquaaeria.de



Wasserschadensbeseitigung



Baubeheizung



Mietgeräte



Bau/Raumtrocknung



Geruchsbeseitigung



Klimatechnik



Leckortung

WIR STEIGEN IHNEN GERNE AUFS DACH

Unser Team kompetenter und motivierter Mitarbeiter steht Ihnen für alle Arbeiten rund ums Dach beratend und tatkräftig zur Seite. Als traditions- und verantwortungsbewusster Meisterbetrieb beschäftigen wir ausschließlich qualifizierte Facharbeiter. Menschen, denen Sie vertrauen können!



FISCHER
DACH-KOMPLETTLÖSUNGEN

| ZIMMEREI | ZIEGELEINDECKUNGEN | HOLZBAU
Waldstr. 8 · 86495 Eurasburg · Tel. 0 82 08/14 49 · Fax 16 55 · www.andreas-fischer-gmbh.de

FACH-QUALITÄT AM DACH VOM MEISTERBETRIEB

**AUTO
GASTEIGER**

www.autogasteiger.de

- Service und Reparatur aller Fabrikate
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und AU täglich nach Terminabsprache
- Unfallinstandsetzung
- Klimaanlagen:
Service, Befüllen und Evakuieren

Auto Gasteiger
Schrobenhausener
Straße 6
86556 Kühbach
Tel: 0 82 51 / 50 50 4

*Bau mit Pfiff,
Bau mit...*

Birkmair
BAUNTERNEHMUNG

- Bauplanung und Beratung
- Bauausführung auch mit Eigenleistung
- Bausanierung
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz



Lizenzierter Fachbetrieb für

- Schimmelpilzsanieung
- Bauwerksabdichtung

**ALLES AUS EINER
HAND!**



Römerstraße 17 · 86453 Ziegelbach
Telefon 0 82 05/15 32 · Fax 0 82 05/95 97 82
info@birkmair-bau.de · www.birkmair-bau.de

Wir bedanken uns bei den Inserenten in unserem Heft, die wesentlich zur Herstellung dieser Informationsbroschüre beigetragen haben.
Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen und geschäftlichen Abwicklungen.
Kreisfeuerwehrverband
Aichach-Friedberg e.V.



Mayer & Söhne
Druck- und Mediengruppe

Mayer & Söhne GmbH
Oberbernbacher Weg 7 · 86551 Aichach
Postfach 1320 · 86544 Aichach
Telefon 08251 880-03 · Telefax 08251 880-329
www.mayer-soehne.de · info@mayer-soehne.de



Mayer & Söhne – Ihr Full-Service-Druckpartner

ZEITUNGSDRUCK

AKZIDENZROLLENDRUCK

BOGENDRUCK

*Wir bringen Ihre Ideen
aufs Papier...*

...mit modernster Druck-
und Medientechnik



Modul 1: Grundkenntnisse

(Dauer: 1 Tag)

a) Voraussetzungen: keine

b) Kenntnisse:

Es sind grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit der Motorsäge zu vermitteln:

- Aufbau und Funktion,
- Sicherheitseinrichtungen,
- Betriebsstoffe,
- Gefahren, die von der Motorsäge ausgehen und erforderliche Schutzmaßnahmen,
- Pflege und Wartung,
- Aufbau und Funktion der Schneidgarnitur,
- Handhabung und Umgang,
- Auswahl geeigneter Motorsägen,
- erforderliche persönliche Schutzausrüstung,
- Transport.

Bei der Vermittlung der Kenntnisse ist außerdem Bezug auf die geltenden einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften und Regeln zu nehmen.

c) Fertigkeiten

Es sind praktische Fertigkeiten zu vermitteln:

- Durchführung der Vergasereinstellung,
- Schärfen der Sägeketten, einschließlich Zahngeometrie, Nachsetzen des Schnittiefenbegrenzers
- Durchführung des Kettenwechsels und Einstellung der Kettenspannung,
- Betanken der Säge,
- Starttechniken,
- sicheres Tragen der Säge.

Modul 2:

Sägen am liegenden Holz, einschließlich der Bearbeitung von Holz in Spannung

(Dauer: 1 Tag)

a) Voraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildung nach Modul 1.

b) Kenntnisse

Es sind Kenntnisse zu vermitteln über

- Schnitttechniken, z. B.
 - Fächerschnitt,
 - Stechschnitt,
 - Entlastungsschnitt,
 - Spannungsminderungsschnitte,
 - Reaktionen der Säge bei ein- und auslaufender Kette.
- Spannungen im Holz, z. B.
 - Ursachen und Verteilung von Spannungen,
 - Auswirkungen von Spannungen,
 - Bestimmen der Zug- und Druckseite.

c) Fertigkeiten

- Sägen mit aus- und einlaufender Kette,
- Fächerschnitt
- Stechschnitt
- Beurteilung von Spannungen im Holz
- Schnitttechniken bei unter Spannung stehendem Holz, einschließlich Wahl des sicheren Standes.



die nachfolgend genannten Voraussetzungen erfüllt sind.

Die eingesetzten Ausbilder müssen über das notwendige Fachwissen, die erforderlichen Fertigkeiten und über ausreichende pädagogische Kenntnisse zur Wissensvermittlung verfügen. Diese Anforderungen werden z. B. von Forstwirtschaftsmeistern erfüllt. Der Ausbildungsträger muss zusätzlich über die erforderlichen technisch-materiellen Voraussetzungen verfügen. Hierzu zählt auch, dass für die praktische Ausbildung eine ausreichende Zahl von Übungsobjekten (sprich Bäume) zur Verfügung steht.

Die Kreisbrandinspektion hat mit den Kettensägenlehrgängen den Grundstein für die landkreisweite Ausbildung von Feuerwehrdienstleistenden zum selbständigen Arbeiten mit der Motorsäge gelegt. Eine kurzfristige Abdeckung der benötigten Einsatzkräfte mit Kettensägenlehrgang ist jedoch nur durch die Initiative der Freiwilligen Feuerwehren selbst zu bewerkstelligen.

KBI Gerd Langer



Auf den Ernstfall vorbereitet?

Der Innenangriff im Brandeinsatz ist eine der gefährlichsten Aufgaben für die Einsatzkräfte. Die erforderliche Effektivität und Eigensicherheit ist nur durch ein hohes Maß an Ausbildung, Erfahrung und Routine zu erreichen. Durch die allgemein rückläufigen Einsatzzahlen sind das Sammeln von Erfahrung und der Aufbau von Routine nicht mehr sichergestellt. Dieses Defizit muss durch ein geeignetes Training ausgeglichen werden. Die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehren sollten deshalb regelmäßig an geeigneten Brandübungsanlagen, sei es wie hier beschrieben in Neu-Ulm bei dem gasbefeuchten Container oder aber auch beim mobilen, holzbefeuchten Container des Landesfeuerwehrverbandes Bayern teilnehmen. Kameraden der FF Altusried haben hier faszinierende Bilder gemacht und den Ablauf der Übung beschrieben.

Grundlagen



Betrachtet man den Vorgang des Innenangriffes, so sind drei Haupttätigkeiten zu erkennen:

- Vorgang des Brandraumzutritts (Türöffnung)
- Rauchschichtbetrachtung (Beurteilung und Behandlung)
- Das Arbeiten im Brandraum (Teamwork, Suchtechnik, Brandbekämpfung)

Diese Inhalte werden in dem BSC Neu-Ulm sehr intensiv und realitätsnah trainiert.

Ablauf:

Das Training gliedert sich in einen theoretischen Unterricht und ein dreigeteiltes praktisches Training:



Theoretischer Unterricht:

- Brandrauch (Auftreten, Ausbreitungsverhalten)
- Brandrauchdurchzündung, Brandrauchexplosion (Vorboten Erkennung, richtig reagieren)
- Richtiger Strahlrohreinsatz (Mehrzweckstrahlrohr und Hohlstrahlrohr)
- Rauchschichtbehandlung (Kühlmaßnahmen)
- Türöffnungsprozedur
- Verhalten im Brandraum (Teamwork, Vorgehen, Personrettung)



Praktisches Training:

- **Station 1:** Umgang mit dem Strahlrohr (Technik und Taktik)
- **Station 2:** Türöffnungstechniken am Modell
- Training im Brandsimulationscontainer mit Wärmegewöhnung

Das Training an den Stationen wird durch Trainer erklärt, beobachtet, und bei Bedarf korrigierend eingegriffen.

Station 1:

Umgang mit dem Strahlrohr. Auf der ersten Station wird die Funktionsweise des Hohlstrahlrohres ausführlich erklärt. Die Atemschutzgeräteträger erhalten hier nützliche Tipps im Umgang mit dem Strahlrohr bezüglich des Innenangriffes.



Station 2:

Türöffnungstechniken am Modell. An dieser Station wurde gezeigt, wie man die Türe



Getränkemarkt Keckeisen
Der große Markt
mit den kleinen Preisen

Maxstraße 2 – 4
86651 Aichach-Ecknach
Tel. 0 82 51/87 17 06
Inh. Harald Merk

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr · Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

PENTHALER

Guter Service muss nicht teuer sein.

24 h Abschleppdienst

Leonhardstr. 2 · 86551 Aichach-Oberbernbach
Telefon 082 51/500 41 · Telefax 082 51/32 33
www.auto-penthaler.de



eines Brandobjekts relativ sicher aufmachen kann. Es lauert hinter jeder Türe der Flash-Over, deshalb ist es absolut notwendig die Türe sachgemäß aufzumachen, ohne den vorgehenden Atemschutztrupp mehr als nötig zu gefährden. Geprobt wird mit aufgezogenem Atemschutzgerät, aber ohne den Lungenautomaten angeschlossen zu haben. Der Trupp teilt sich verschiedene Aufgaben. Während der Truppführer den Schlauch an der ersten Kupplung mit ins Haus zieht und die Feuerwehrraxt mitführt, bedient der Truppmann das Strahlrohr. Doch bevor sie die Türe öffnen sind noch verschiedene Aufgaben sorgfältig zu erledigen.

Der Truppmann, auch Strahlrohrführer genannt, stellt das Hohlstrahlrohr auf den idealen Sprühkegel ein. Gleichzeitig zieht der Truppführer seinen Handschuh aus und kontrolliert die Temperatur der Türe von oben nach unten mit dem Handrücken. Sind diese Tätigkeiten erledigt, gehen beide zur Türe öffnen in Stellung. Der Strahlrohrführer legt sich so auf den Boden, dass er durch den Türspalt Wasserstöße zum Kühlen der Rauchgase abgeben kann. Der Truppführer öffnet die Türe jeweils drei Sekunden lang zwei bis dreimal hintereinander einen Spalt weit. Beide sind so relativ gut vor einem eventuell durchzündenden Flash-Over geschützt.

Im Falle eines, trotz Kühlung der Rauchgase, durchzündenden Flash-Overs muss der Strahlrohrführer sein Hohlstrahlrohr blitzartig auf die Flash-Over Stellung drehen. So schützt der breite Wasserkegel über den



Feuerwehmännern vor der Hitzewelle der sich explosionsartig ausbreitenden Rauchgase. Gleichzeitig zieht der Truppführer den Mann rückwärts aus dem Gefahrenbereich.

Training im Brandsimulationscontainer

Während des Trainingsdurchgangs im Brandsimulationscontainer kommt es bei den Trainierenden nach ca. 20 Sekunden zum Realitätsverlust. Der Trainierende realisiert nicht mehr, dass er sich in einer Übung befindet.

Verhalten der Teilnehmer, steuert der Trainer die verschiedenen Szenarien. Hierdurch kann der Trainierende seinem Leistungsstand entsprechend gefordert werden. Die Verhaltensweisen der Trainierenden werden in einer anonymen Bewertungsliste erfasst. Diese ist die Grundlage für das direkte, nach dem Durchgang stattfindende, Bewertungsgespräch. Die vermittelten Fortbildungsinhalte entsprechen den Vorgaben der staatlichen Feuerweherschule Würzburg und basieren auf anerkannten und in der Praxis bewährten Techniken. Nach der so genannten Treppenbrandstelle folgt die zweite Brandstelle die einen Brand zweier Gasflaschen in einer Werkstatt darstellt. Der letzte Brandraum stellt eine Küche dar. Um diesen Brandraum zu betreten, muss eine Zwischentür geöffnet werden. Beim Öffnen dieser Tür erfolgt eine Rauchgasdurchzündung. Hiermit werden die Einsatzkräfte auf die richtige Behandlung des Flash-Overs trainiert. Die letzte Station in der Küche ist ein Friteusenbrand. Die Besonderheit hierbei ist, dass bei Eintritt von Wasser in die Friteuse eine Fettextplosion stattfindet. Auch für FFs im Landkreis AIC-FDB sind Termine im BSC möglich. Interessierte FFs melden sich bei den zuständigen KBMs.

Walter Luksch,
FF Altusried/BSC Neu-Ulm



Diese Situation ist gewollt und gibt den Trainierenden in einer sicheren Umgebung die Möglichkeit, unter absolut realistischen Bedingungen das Erlernte umzusetzen. Sie werden während des gesamten Durchgangs von einem Trainer begleitet, der jedoch nicht eingreift. Entsprechend dem



Karl-Sommer-Stift
Seniorenwohnanlage mit Wohnpflege
Aichacher Straße 4 · 86316 Friedberg
Tel. 0821/60 05 4-0 · Fax 60 05 4-11
e-mail: karl-sommer-stift@diakonie-augsburg.de
Internet: www.diakonie-augsburg.de

Diakonisches
Werk
Augsburg

Stark für Menschlichkeit

Ihre
Diakonie

**Christoph
Baumschulgarten**

*Garten- und
Landschaftsbau*

... wo Gärten entstehen
Außergewöhnlich, kompetent, kreativ!

Weichenberg · 86447 Aindling
Telefon 0 82 37/96 04-0 · Telefon Verkauf 0 82 37/96 04-16
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Feuerlöscher
Prüf- und Fülldienst
Verkauf und Löschanlagen
Vorbeugender Brandschutz

Thomas Eis

86453 Laimering · Kobelweg 2
Telefon 0 82 05/66 32
85221 Dachau · Telefon 0 81 31/1 49 04



Wittelsbacher-Apotheke

Georg Fläxl · Stadtplatz 21 · 86551 Aichach



Der große Bürofachmarkt für Jedermann

in der Region Augsburg - Aichach - Friedberg
Neben 10.000 Büroartikeln finden Sie bei uns viele Geschenk- und Werbeartikel und eine umfangreiche Büromöbelausstellung mit einer großen Auswahl an Bürostühlen.

Ein Besuch lohnt sich bestimmt!

Wagner GmbH

www.buerobedarf-wagner.de

Derching, Einfahrt Äußere Industriestr.16 86316 Friedberg Telefon 0821-7800215 Fax 0821-7800237



www.ksw-suedbayern.de

Und Schallschutz können wir auch besser.

Kesseldruck-
Imprägnierung



CHRISTIAN SPÄTH

**Zäune · Palisaden · Gartenhölzer
aus eigener Herstellung
Holzverarbeitung**

86316 FRIEDBERG-HARTHAUSEN ☎ 0 82 05/5 39
Dasinger Straße 55 Fax 0 82 05/71 47

FEUERWEHR 112

**Kalksandsteinwerke Südbayern
GmbH & Co. KG**
Forststraße 19 - 21
86316 Friedberg/Derching
Telefon: 08 21/78 07 80
Telefax: 08 21/780 78 50



... wenn Sie das besondere wünschen!



**Fliesen
Kachelofenbau
TREFFLER**

Meisterbetrieb

Arelinstraße 27 · 86316 Friedberg/Rinntal
Tel. 0 82 08 / 331 + 304 · Fax 0 82 08 / 14 08

www.treffler.de



Neuer Versorgungs-Lkw für die FF Aichach

Die FF Aichach hat einen Versorgungs-Lkw in Dienst gestellt. Die Daten des Fahrzeuges: Fahrgestell: Mercedes Benz MB 1429; Aufbau: Fa. Unsinn (Ecknach), Funkrufname: Florian Aichach 81/1. Der Versorgungs-Lkw wird als Nachschubfahrzeug für Spezialgeräte eingesetzt, bzw. als Versorgungseinheit, wenn größere Mengen Material an der Einsatzstelle benötigt werden.



Neues TSF-W für die FF Anwalting

Ein neues TSF-W der Marke MAN von der Firma Ziegler ersetzt das alte Feuerwehrfahrzeug in Anwalting. Neben Schnellangriff und 800-Liter-Tank ist das Fahrzeug auch mit vier Pressluftatmern ausgestattet, weshalb nun in Anwalting erstmals eine Atemschutzmannschaft ausgebildet wurde.



Einsatzleitwagen ELW FF Friedberg

Fahrzeugdaten: Ford Transit; Baujahr: 2007; Besatzung: 1 + 7. Die Feuerwehr Friedberg nutzt dieses Fahrzeug zum Aufbau ei-



ner internen Einsatzleitung vor Ort und zum Mannschaftstransport. Das Fahrzeug ist folgendermaßen beladen: mehrere tragbare 2-Meter Funkgeräte, 2 x 4-Meter Fahrzeugfunk, tragbarer Computer inkl. Drucker, Scanner und Kopierer, Telefon, Fax, mobile Lautsprecheranlage für Durchsagen und Absperrmaterial.

GWL 2 FF Mering

GWL 2: Gerätewagen Logistik 2 - Zusatzkomponente Wasser Funkrufname: Florian Mering 88/1; Fahrgestell: MAN TGM 13-240; Aufbau: Fa. Hensel (Waldbrunn); Fahrgestell: Allrad; zul. Ges.-Gew.: 14.000 kg; Leistung: 176 kW; Getriebe: Automatik; Besatzung: 1 + 5; Beladung: TS 8/8; Stromerzeuger 5 kVA; Armaturen zur Wasserentnahme; 2.000 Meter B-Schläuche; Ladebordwand: Dautel mit 1.500 kg Hubkraft



Der GWL 2 dient zum Verlegen von längeren Schlauchstrecken (2.000 Meter – Ersatz für SW 2000, deshalb Funkrufname 88/1) und zum Transport von Einsatzmaterial. Um den GWL möglichst schnell beladen zu können, ist das Material auf Gitterboxpaletten verlastet. Weitere Einsatzmittel für dieses Fahrzeug: 4 Wassersauger, 15 Tauchpumpen, 1 Spechtenhauser Pumpe mit Zubehör, Ölbinder und Fließ, eine 2. TS 8/8 und Material zum Hochwasserschutz.

Neues MZF für die UG-ÖEL

Das Landratsamt Aichach-Friedberg hat Ende 2007 für die UG-ÖEL (Unterstützungsgruppe des örtlichen Einsatzleiters) einen VW-Crafter als neues Mehrwegfahrzeug beschafft. Das Fahrzeug ist bei der FF Hollenbach stationiert und wird bei Einsätzen der Stufe 3, 6 und 7 automatisch mitalarmiert.

Fahrzeug: VW Crafter; Aufbau: Hensel; Funkrufname: Aichach-Friedberg 11/1; Ausrüstung: zwei Funkgeräte 4-Meter; sechs Handfunkgeräte 2-Meter; Computer mit Multifunktionsgerät; Schnelleinsatzzelt; Dokumentationsmittel.





Die Geschichte der FF Anwalting

Durch die Initiative von neun Anwaltinger Männern wurde die FF Anwalting im Jahr 1905 gegründet.

Nachdem zunächst einfachste Löschgeräte zum Einsatz kamen und später auch eine Motorspritze angeschafft worden war, wurde die Anwaltinger Wehr 1969 erstmals mit einem Feuer-

wehrauto ausgerüstet. Dieses TSF der Marke Ford Transit tat seinen Dienst bis Ende 2006.

Die im Jahr 1930 geweihte Vereinsfahne wurde 1988 durch die Weihe der neuen Fahne abgelöst.

Ein Höhepunkt in der bisherigen Vereinsgeschichte war das 100-jährige Gründungsjubiläum, das 2005 mit einem viertägigen erfolgreichen Fest gefeiert wurde.

Die FF Anwalting heute

Die FF Anwalting ist für die Bewältigung ihrer Aufgaben bestens aufgestellt. Im April 2004 erfolgte der Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus, das am Standort des alten Gerätehauses entstand.

Nach der Erstellung des Rohbaus wurde das Haus auch durch viel Eigenleistung der Anwaltinger Kameraden im Sep-

Die FF Anwalting mit Festdamen im Jahr 2005



Tyroller Kfz GmbH
Iveco-Vertragspartner
Schrobenhausener Str. 27
86556 Kühbach
Tel.: 08251/877950

- Abgasuntersuchung, - Klimaservice
- Unfallinstandsetzung - Dekra von Montag bis Freitag
- Sicherheitsprüfung nach §29 StVZO
- Fahrtschreiberüberprüfung nach §57 StVZO
- Reparaturen und Kundendienst für alle Fabrikate



tember 2007 eingeweiht und somit offiziell seiner Bestimmung übergeben. Bereits im Dezember 2006 konnte der neu gewählte 1. Vorstand (zuvor 2. Kommandant) Siegfried Escher das neue TSF-W in die Fahrzeughalle einparken. Das Fahrzeug ist mit Schnellangriff, 800-Liter-Tank, Beleuchtungsmast und Atemschutz modern ausgestattet.



Die Jugendfeuerwehr

Im Zuge der Neuanschaffung des Fahrzeuges wurde eine zwölfköpfige Atemschutzmannschaft ausgebildet. Neben dieser „speziellen“ Ausbildung



Das neue Feuerwehrhaus



wird in Anwalting auch die Arbeit mit dem Nachwuchs nicht vernachlässigt.

Die Jugendfeuerwehr, bestehend aus acht Buben und erstmals sechs Mädchen, bereitet sich derzeit auf das Jugendleistungsabzeichen vor.

Vereinsleben

Die FF Anwalting pflegt durch vielerlei Aktivitäten den gesell-

Hersteller und Lieferant für Trapezprofile und Montagezubehör.

Zu beziehen nur über Ihren Fachhandel.

Ziegeleiweg 6 · 86442 Affing · Tel. 0 82 07/8 99-0 · Fax 8 99 62
E-Mail: info@wurzer-profile.de · Internet: www.wurzer-profile.de



Profiliertechnik GmbH



Zur Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Motzenhofen

Das Jahr der Gründung unserer Feuerwehr Motzenhofen konnte auch nach intensiven Nachforschungen im Staatsarchiv leider nicht ermittelt werden. Unterlagen bei der Feuerwehr selbst sind überhaupt keine vorhanden, aber eine Danksagung aus dem Jahr 1891 von Bürgermeister Seizmair aus Mainbach beweist uns das Bestehen eines

Feuerlöschtrupps in unserem Ort. Auch beim Großbrand im Bräuhaus Hegele in Inchenhofen am 25. Februar 1882 war die Feuerwehr Motzenhofen im Einsatz. Der Feuerwehr Motzenhofen ist es seit wohl über 100 Jahren Pflicht und Ehre, helfen zu dürfen. Deshalb feierten wir 2008 das 75-jährige Bestehen, weil eben erst im Jahr 1933 die Freiwilligkeit unserer Feuerwehrschriftlich festgehalten ist. Am 12. Februar 1933 gründeten 27



Männer von Motzenhofen die „Freiwillige Feuerwehr Motzenhofen“. Am 20. August 1983 wurde mit dem Bau eines neuen Feuerwehrhauses am Arnhofer Weg mit Beteiligung der Jagdgenossen begonnen. Im Mai 1990 war ein weiterer Höhepunkt in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr. Obwohl die Verantwortlichen „nur“ einen neuen Anhänger für die Tragkraftspritze beantragt haben, erhielt die Feuerwehr Motzenhofen ein damals modernes Tragkraftspritzenfahrzeug. Im Jahr 1993 wurde anlässlich der 60-Jahr-Feier eine neue Fahne geweiht. 1996 wurde mit dem Anbau eines Schulungsraumes an das bestehende Gebäude begonnen, welcher 1998 eingeweiht wurde. Die alte Tragkraftspritze wurde 2005 durch eine Rosenbauer Firefox ersetzt. Die Feuerwehr Motzenhofen rückt zur Brandeinsätzen und zu technischen Hil-



Wasser ist unser Element

Wasser ist unser wichtigstes und wertvollstes Lebensmittel. Deshalb sind wir alle aufgerufen, die Wasservorräte sinnvoll zu nutzen, sie weder zu verschmutzen noch zu vergeuden.



Zweckverband zur Wasserversorgung der Magnusgruppe

Oberbernbach · Ziegeleistr. 35 · 86551 Aichach · Tel. 0 82 51/81 99 50 · Fax 81 99 55 · www.magnusgruppe.de



re Jugendlichen bereits im ersten Jahr des Bestehens den Wissenstest abgelegt und für dieses Jahr wird schon fleißig für die die Bayerische Jugendleistungsprüfung geübt. Diese gemeinsame Jugendarbeit steht im ganz im Zeichen der guten Zusammenarbeit der Feuerwehren Motzenhofen und Hollenbach.

feleistungen – gerade bei Unfällen auf der Staatsstraße 2047 aus.

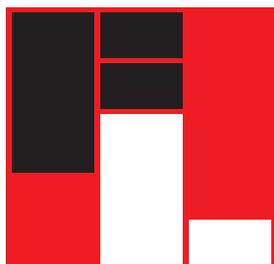
Jugend

Seit 2007 besteht eine Jugendgruppe, deren Stärke im Schnitt bei acht bis zehn Jugendlichen liegt und zusammen mit der Feuerwehrjugend der Feuerwehr Hollenbach ausgebildet wird. Die Ausbildung findet in Motzenhofen und Hollenbach statt. Gemeinsam haben unse-



Aktivitäten

Jährlich findet am letzten Samstag im Juli ein Dorffest statt und die Feuerwehr beteiligt sich am Ferienprogramm der Gemeinde. Zusammen mit der FF Hollenbach wird auch jedes Jahr im Fasching ein Programm für das „Männerballett“ erarbeitet und dies beim Feuerwehrafasching aufgeführt.



LINDERMAYR GmbH & Co. KG
Hochbau-Tiefbau • Kieswerk
Fertigteilwerk • Transportbetonwerk

Internet: www.lindermayr-bau.de

E-mail: info@lindermayr-bau.de

86316 Friedberg-Derching

Innere Industriestraße 26 • Tel. 08 21/7 80 01-0 • Fax 08 21/7 80 01-50



ZQ MPA BAU



Qualitätsmanagementsystem
DIN EN ISO 9001
Registrier-Nr. 5009



Die Freiwillige Feuerwehr Osterzhausen wurde von 13 Mitgliedern am 1. Juni 1905 gegründet. Zu dieser Zeit verfügte die Wehr nur über eine spärliche Ausrüstung in Form einer fahrbaren Handspritze, sowie über einen einfachen Ausbildungsstand. Diese historische „Spritze“ gehört immer noch zum Eigentum der Wehr.

Nach dem 2. Weltkrieg bereicherte sich die Osterzhausener Wehr an einem „Nachlass“ der amerikanischen Besatzungstruppen, einer französischen Pumpenspritze, deren Leistung etwa einer heutigen TS 8 entsprach.

Am 25. Mai 1959 wurde dann eine neue TS 8/8 in Betrieb genommen und seit 1967 arbeitet die Wehr mit einem Tragkraftspritzenanhänger und entsprechender Ausrüstung.

Da die Anzahl der Mitglieder stetig stieg, was auf das Engagement des damaligen Kommandanten Josef Schlecht (1967-1986) zurückzuführen war, stellte die Familie Rinas 1976 ein Haus zur Verfügung, das zum Vereinsheim umfunktioniert und bis 2004 genutzt wurde. Das Heim diente dem Verein seit seiner Eröffnung als Unterrichtsraum, Versammlungsort und als Veranstaltungsort für interne Vereinsfeiern.

Im Juli 2002 wurde die neue Tragkraftspritze „Rosenbauer Fox 2“ angeschafft. Das Ziel der Vereinskraften ist jedoch in den



Die derzeitige Vorstandschaft: stehend v. li. : Tobias Krahut, Gabriel Högenauer, Harlander Martin, Schlecht Josef, Ruisinger Hermann; sitzend v. li. : Helmut Lesti, Georg Kohlhaupt, Georg Hammerl, Rupert Hugl



Feuerwehrmachwuchs

BAUGESCHÄFT BAUSTOFFE

STURM

Hubert Sturm
Baugeschäft
Sägmühl 1 · 86508 Rehling
☎ 0 82 37/62 22 · Fax 52 06
sturm-gmbh@freenet.de

Aktiengesellschaft
Kunstmühle
Aichach

Qualitäts-Weizen- und
Roggenmehle

86551 Aichach · Tel. (0 82 51) 89 33-0 · Fax 5 12 45
e-mail: info@aktienmühle-aichach.de
internet: www.aktienmühle-aichach.de



nächsten Jahren diesen Tragkraftspritzenanhänger durch ein Löschfahrzeug zu ersetzen.

Im selben Jahr durfte die Osterzhausener Wehr Pate des Jubelvereins Ebenried sein. 2004 nahm die FF einige Vorhaben in Angriff.

Die Renovierung des Pfarrhauses, das als Begegnungs- und Unterrichtsstätte dienen sollte, sowie der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses.

Durch tatkräftige Unterstützung der Mitglieder und nach vielen Arbeitsstunden konnte das Gerätehaus dann im Mai 2007 eingeweiht werden.

Höhepunkt der Osterzhausener Wehr war 2005, als das 100-jährige Jubiläum gefeiert werden konnte. Pate stand hier die FF Ebenried, zu der ein sehr freundschaftliches Verhältnis besteht.

Nicht zuletzt wegen der genau durchdachten Planung und der Zusammenarbeit des ganzen Dorfes bleibt das Fest bei allen in guter Erinnerung.

Großen Anteil an der Entwicklung der Wehr hat mit Sicherheit Vorstand Georg Hammerl, der seit 1983 den Verein leitet. Ihm wurde dieses Jahr mit einer Urkunde zum 25-jährigen Jubiläum dafür gedankt.

Heute kann die Freiwillige Feuerwehr Osterzhausen 39 aktive Mitglieder aufweisen,



Die erste Handspritze von 1905 mit den historischen Uniformen.

wobei zwölf Feuerwehrmänner davon erst nach erfolgreicher Truppmannausbildung aus den Startlöchern kommen können. Denn die amtierenden Kommandanten Hugl und Lesti setzen alles daran, junge

Leute für den Feuerwehrdienst begeistern zu können. Schließlich sollen der Zusammenhalt und die Gemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Osterzhausen noch länger bestehen.



2. Vorstand Georg Kohlhaupt (li) überreicht Vorstand Georg Hammerl einen HI. Florian und würdigt seine Verdienste für die FF.



Am 20. Mai 2007 wurde die neue Gerätehalle der FF Osterzhausen eingeweiht.



Glücksräder, Lostrommeln, Bingogeräte, Knobelstechbretter, Lose, Doppelnummern, Kontrollkarten, Bingo-, Kniffel- und Rubbelkarten, Biermarken, Taler, Chips, Gutscheine, Eintrittskontrollen, Eintrittskarten, Ident-Kontrollen, Sonderanfertigungen

E. A. LOY VERLOSUNGSBEDARF
Kosenloses Katalogverzeichnis
Hersteller – Lager – Versand
Zugspitzstraße 7 · 86453 Dasing (A 8)
Tel. 0 82 05/3 17 · Fax 0 82 05/73 54
www.bingoversand.de



Gas- und
Wasserinstallation
Heizungsbau

Gerhard
Griesser

Spenglerei
Telefon 0 82 51/5 00 11

86551 Aichach
Grubetstraße 19



Jahresrückschau der Kreisjugendfeuerwehr 2007

Das Jahr 2007 war für die Kreisjugendfeuerwehr ein sehr innovatives und erfolgreiches Jahr. Durch gute Betreuung und Anleitung wurden erfreulicherweise im Jahr 2007 weitere neue Jugendgruppen gegründet. Wir freuen uns über die Feuerwehren Wiesenbach und Hochdorf, die nun offiziell mit der Jugendarbeit begonnen haben. Hier treffen sich derzeit 20 Jungfeuerwehler zu den regelmäßig stattfindenden Gruppenstunden. Herzlichen Glückwunsch und nochmals alles Gute zum Start.

Somit hat sich die Anzahl der Jugendlichen, die in unserem Landkreis Feuerwehrdienst leisten und damit eine hohe Verantwortung übernehmen, auf 650 aktive Mitglieder erhöht. Hinzu kommt, dass bereits weitere Wehren die organisatorischen Schritte für einen eigenen Jugendbetrieb aufgenommen haben. Hier steht die Kreisjugendfeu-



erwehr unterstützend zur Seite. Im vergangenen Jahr wurden im Kreis 75 Jungs und 41 Mädchen neu bei den Jugendfeuerwehren aufgenommen. Darüber hinaus konnten sich die einzelnen Kommandanten freuen, dass 70 Jugendliche in den aktiven Dienst übernommen werden konnten. Daraus ist ersichtlich, dass aktive Jugendarbeit zum Bestand der Feuerwehr im Landkreis beiträgt.

Die Koppelung der Jugendfeuerwehrausbildungspläne mit den Inhalten der Feuerwehrgrundausbildung „Truppmann“ wurde allseits begrüßt und die meisten Feuerwehren bilden nun nach diesem Schema - mit gutem Erfolg - ihre Mitglieder und Jugendlichen aus. In den zahlreichen, meist 14-

tägigen Jugendübungs-Einheiten, wurde sehr viel für die grundlegende Ausbildung getan. Nach meinem Kenntnisstand, der auf den gemeldeten Ausbildungsstunden basiert, haben die Jugendgruppen zusammen mit ihren Ausbildern annähernd 125.000 Gruppen- und Ausbildungsstunden geleistet. Wobei jede einzelne Übungsstunde mit viel Aufwand und Aktivität geplant sein musste, denn das Anspruchsdenken ist auch in den Jugendgruppen der Kreisjugendfeuerwehr sehr angestiegen. Hier gilt es sich für die Leistung eines jeden einzelnen Ausbilders zu bedanken, denn dieses hohe Engagement kann nur das Ehrenamt erbringen! Der Dank für diese großartige Leistung und stets neu zu erbringende Motivation gilt ganz besonders den Jugendwarten!

Weitere Prüfungen wurden erfolgreich vorbereitet und auch abgelegt. 134 Jugendliche bestanden die Leistungsprüfung „Wasser“ in der Stufe Bronze, über 140 Jungkameraden bewiesen ihr Können im Bereich der Ersten Hilfe im Rahmen des Bayerischen Wissenstests 2007.

Im Juli 2007 wurde nach über sechs Jahren wieder die Prüfung zur Deutschen Jugendleistungsspanne im Landkreis Aichach-Friedberg abgelegt. Die höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr besteht aus theoretischen, sportlichen und

praktischen Aufgaben. Dazu zählt das Beantworten von Fragen aus dem Allgemein- und Feuerwehrgrundwissen, der Aufbau eines Löschangriffs, das Auslegen einer Schlauchleitung mit acht C-Längen, ein Staffellauf und Kugelstoßen. Abgenommen wurden diese vom leitenden Schiedsrichter Kreisbrandmeister Josef Diethausen aus dem Landkreis Schrobenhausen. Unterstützt wurde er von Kreisbrandrat Gerhard Orteld, den Kreisbrandmeistern Wolfgang Hittinger, Albert Wagner und Kreisjugendwart Ben Bockemühl. Zur Abnahme auf der Sportanlage der Realschule Friedberg traten die Jugendgruppen aus Friedberg, Aindling, Freienried und Hügelschart an. Die Gruppen hatten eine Stärke von neun Jugendlichen, welche ihren Gruppenführer jeweils selber wählten. Nach mehrwöchiger Vorbereitung, die auch viel Arbeit für die Jugendwarte bedeutete, konnte am Ende jeder seine Jugendleistungsspanne glücklich und mit großem Lob der Verantwortlichen entgegennehmen.

Der Ausflug der Kreisjugendfeuerwehr, an dem sich die Jugendgruppen mit über 125 Jugendlichen beteiligten, führte uns im vergangenen Jahr nach München. Die Flughafenfeuerwehr und das Olympia-Zentrum München waren die Ziele. Insbesondere die Führung am Flughafen München fand hohen Zuspruch bei den Jugendlichen. Der Blick hinter die Kulisse dieser eigenständig



Lärchenholz - unser Favorit
NATUR INS HAUS
ZIEGENAUS
SÄGEWERK - HOBELWERK - HOLZHANDLUNG

86576 HÖFARTEN
SCHILTBERGER STR. 12
SCHNITTHOLZ
BAUHOLZ
PROFILBRETT
HOBELDIELEN
TELEFON 0 82 59/83 89 92 · FAX 0 82 59/5 33

und hoch spezialisierten Wehr beeindruckte die Teilnehmer. Begeistert waren alle von dem kameradschaftlichen Umgang untereinander. In diesem Jahr werden voraussichtlich die neuen BMW-Welten auf dem Ausflugs-Programm stehen. Die Anreise und das Programm werden, wie gewohnt, beizeiten bekannt gegeben.

Nicht überall wird oder kann die Jugendarbeit so aktiv betrieben werden. Mit Sorge beobachten wir, dass es zunehmend schwerer wird Jugendliche für das Mitwirken in der Jugendfeuerwehr, dem Einsatz in einem Ehrenamt wie der Feuerwehr zu überzeugen.

Diese Schwierigkeit ist uns voll bewusst und die Kreisjugendfeuerwehr ist gerne bereit, alle Feuerwehren in der Nachwuchs-



Mein besonderer Dank geht allerdings an unsere 650 Jugendlichen, denn sie sind diejenigen, die bereits in wenigen Jahren aktiven Feuerwehrdienst für unsere Gemeinden leisten werden.

Sie sind es, die lernen, hohe Verantwortung zu übernehmen und für uns alle da zu sein, wenn es „brennt“! Lassen wir sie nicht im Stich und ermöglichen ihnen die beste Ausbildung, die sie bekommen können.

Denn sie sind es, die wir in Zukunft brauchen und die unsere Zukunft sind: qualifizierte, leistungsstarke, ehrenamtliche Helfer!

Ben Bockemühl
Kreisjugendfeuerwehrwart

gewinnung zu unterstützen. Dafür stehen neue Werbematerialien, wie: Stellwände, Flipchart, Broschüren, Plakate und viele neue Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit allen zur Verfügung.

Auf Grund eines Unwetters ist das Zelt der Jugendfeuerwehr zurzeit leider nicht einsatzbereit und kann nicht entliehen werden. An einer Lösung wird aber derzeit in Zusammenarbeit mit der Kreisfeuerwehrführung gearbeitet.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich den 60 Jugendwarten sowie allen weiteren Betreuern und Ausbildern sagen, die in den einzelnen Jugendgruppen eine hervorragende Arbeit leisten. Lassen Sie mich auch noch auf unsere neue Homepage

www.jf-aic-fdb.de

hinweisen, auf der wichtige Informationen und Neuigkeiten für unsere Feuerwehrjugend bereitgestellt werden.



Kreisjugendfeuerwehr
Aichach-Friedberg

Hauptmenü

- Startseite
- Aktuelles
- Termine
- Informationen
- Newsletter
- Bildergalerie
- Downloads
- Suche
- Links
- Kontakt
- Impressum
- Aktuelle Umfrage**

Startseite

Herzlich Willkommen bei der Kreisjugendfeuerwehr Aichach-Friedberg

Geschrieben von Magnus Hammerl
Sonntag, 18. Mai 2008

Diese Seite soll nach und nach zu einer Plattform für die Jugendfeuerwehren im Landkreis Aichach-Friedberg ausgebaut werden und sowohl den Jugendlichen als auch den Jugendwarten und -betreuern zum schnellen Informationsaustausch dienen.

Über Konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge würden wir uns freuen!

Frischer Wind in den Feuerwehren – Erfolgreiche Zusammenarbeit der Jugendfeuerwehren der Marktgemeinde Pöttmes

„Gemeinsam mehr erreichen!“ – Unter diesem Motto haben im Jahr 2007 die Jugendgruppen aus Pöttmes und Gundelsdorf einige gemeinsame Aktivitäten durchgeführt.

So wurde das bei der Frühjahrsdienstversammlung der Jugendwarte aufgestellte Ziel, die Vorbereitung und die Prüfung für das Bayerische Jugendleistungsabzeichen gemeinsam zu stemmen, nicht mehr aus den Augen gelassen. Im September, nach einigen praktischen und theoretischen Übungseinheiten, war es dann auch so weit: Jeweils sechs Jugendliche traten an, um den Grundstein ihrer hoffentlich noch langen Feuerwehrkarriere zu legen. Dem äußerst fair agierenden Schiedsgericht, bestehend aus KBI Erich Poisl, KBM Josef Zettl sowie Kreisjugendwart Ben Bockemühl, gelang es rasch, den Jugendlichen ihre Aufregung zu nehmen und die Konzentration auf das Wesentliche zu lenken. So wurden sämtliche Aufgaben weitestgehend fehlerfrei absolviert, was natürlich sowohl die Jugendlichen als auch die Jugendwarte Magnus Hammerl und Josef Baumgartner gleichermaßen freute.

Als Belohnung ging es im Anschluss ins Legoland nach Günzburg: Zum erstmalig angebotenen „Jugendfeuerwehrtag“ waren alle Jugendgruppen der Feuerwehren aus Bayern und Baden-Württemberg eingeladen. Viele waren dieser auch gefolgt, was zu einem bunten Treiben unterschiedlichster Typen von Schutzkleidungen und Uniformen führte. Fortgesetzt wurde



die Kooperation mit der gemeinsamen Abnahme des Wissenstestes im Dezember. Hier zeigten 14 Jugendliche, was sie in den Bereichen „Verhalten im Notfall“ sowie „Erste Hilfe“ gelernt hatten.

Voller Stolz über die gezeigte Leistung versprach der ebenfalls anwesende 1. Bürgermeister Hans Schmuttermeier einen Zuschuss für eine gemeinsame Fahrt in ein Erlebnisbad, welche kurze Zeit später durchgeführt wurde.

Nachdem bestimmte Ausbildungsthemen in einer größeren Gruppe effektiver durchgeführt werden können und natürlich auch mehr Spaß machen, wurden auch für das Jahr 2008 einige gemeinsame Unternehmungen geplant, wobei selbstverständlich auch weitere Jugendgruppen herzlich willkommen sind. Angekündigt hat sich hierzu bereits die neu gegründete Jugendgruppe der FF Wiesenbach.

Magnus Hammerl





Geschmack der begeistert!

**Partner für
Ihre Vereinsfeste**

Schloßbrauerei Unterbaar

**Albrecht Freiherr Groß von Trockau
Hauptstraße 18
86674 Baar/Schwaben**

Tel.: 0 82 76/58 98-0

Fax: 0 82 76/58 98-69

**e-Mail: schlossbrauerei.unterbaar@t-online.de
Internet: www.unterbaarer.de**

www.heggenstaller.com

Heggenstaller Holzpellets

Reines Holz aus nachhaltiger
Forstwirtschaft und aus
unserer Region

**Weitere Produkte
aus dem Werk
Unterbernbach:**

**Heggenstaller
Schnitt- und
Verpackungsholz**

**Euroblock
Palettenklötze**

Anton Heggenstaller GmbH

Mühlenstraße 7
86556 Unterbernbach/Bayern
Tel. 08257 81-0 · Fax 08257 81-170
E-Mail: info@heggenstaller.de
Internet: www.heggenstaller.de



 **Heggenstaller**

Segmüller in Friedberg

Immer für Sie im Einsatz!

SEGMÜLLER Der Möbelgigant



Das Einkaufserlebnis live!

Starten Sie zu einer tollen Entdeckungsreise durch die phantastische Welt des Wohnens!

Das einzigartige Einkaufs-Erlebnis können Sie direkt in Friedberg bei Augsburg erleben. Denn es heißt nicht umsonst:
»Nach Friedberg fahren, heißt Geld sparen.«
Auf über 50.000 qm mit über 70 Fachabteilungen präsentiert Segmüller eine Einrichtungsschau die ihresgleichen sucht. Eines der attraktivsten Einrichtungshäuser Europas - vom Mitnahmemarkt bis hin zum exklusiven Wohnen erstreckt sich die Vielfalt unseres Angebot.

Hier findet jeder etwas für seinen Geldbeutel. Ein Haus der absoluten Einkaufsmöglichkeiten. Das Flaggschiff der Segmüller Einrichtungshäuser ist ausgestattet mit allem, was einen tollen Einkaufsummel ausmacht. Vom bequemen Parken, über die großzügige und übersichtliche Möbelpräsentation, die Kinderbetreuung, bis hin zum Stillen des leiblichen Wohls in unserem »Panorama-Restaurant«, dem Bistro oder unserer neugestalteten Lounge.



MEGA STORE - der neue beeindruckende Möbelmitnahmemarkt von Segmüller. Jetzt noch größer und attraktiver als bisher.

Segmüller - eines der modernsten und fortschrittlichsten Möbelunternehmen in ganz Deutschland!

Ein Herz für die Kunden. Zufriedene Kunden sind für uns das Wichtigste! Dafür steht Segmüller mit seinem Namen. Vor allem die Polstermöbel aus eigenen Werkstätten setzen Maßstäbe in Qualität und Langlebigkeit. Da hat man noch in vielen Jahren unveränderten Sitzkomfort. Überzeugen Sie sich selbst.

Stressfreies Parken und gute Verkehrsanbindung erleichtern den Einkauf. Über 2500 Parkplätze stehen Ihnen direkt vor dem Haus zur Verfügung. Unsere Riesenauswahl bedeutet für Sie:

Einmal hinfahren - alles bekommen!



Büro spezial: Grosse Auswahl an Bürosystemen, Fachberatung durch Profis, ideale Angebote,...



Mega Store: Der Mitnahme-Markt Ihrer Wahl. Millionen-Werte zigfach bevorratet!



Babyland: Maxi Auswahl - mini Preise!

072747

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10.00-20.00 Uhr
Samstag 09.30-20.00 Uhr

SEGMÜLLER

Augsburger Str. 11-15 86316 Friedberg Tel. 08 21/60 06-0